

Vespa möchte Ihnen danken

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung für Sie vorbereitet, so dass Sie die Qualität des Fahrzeug voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Die Bedienungsanleitung enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erhalten Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei **Vertragshändlern oder autorisierten Vertragswerkstätten** durchgeführt werden müssen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstätten**.



### **Sicherheit der personen**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



### **Umweltschutz**

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



### **Unversehrtheit des fahrzeugs**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.

*Die Zeichen, die auf dieser Seite wiedergegeben werden, sind sehr wichtig. Sie dienen dazu bestimmte Stellen in diesem Heft besonders hervorzuheben, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Wie Sie sehen, bestehen diese Zeichen aus einem jeweils unterschiedlichen graphischen Symbol und einer unterschiedlichen Farbe, was Ihnen ermöglichen soll sofort, einfach und klar die Zuordnung des Inhalts zu dem jeweiligen Bereich vorzunehmen.*



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN.....</b>	7	Auftanken.....	34
Allgemeine Vorschriften.....	8	Einstellen der Stoßdämpfer.....	37
<b>FAHRZEUG.....</b>	9	Einfahren.....	38
Das cockpit.....	10	Starten van de motor.....	39
Analoge instrumente.....	11	Bei startschwierigkeiten.....	40
Kontrollampeneinheit.....	13	Abstellen des Motors.....	41
Digitales display.....	14	Katalysator.....	42
Taste "MODE".....	15	Ständer.....	42
Einstellung funktion stunden/ minuten.....	15	Automatische kraftübertragung.....	43
Zündschloss.....	16	Sicheres fahren.....	44
Lenkerschloss absperren.....	17	<b>WARTUNG.....</b>	47
Lenkschloss aufsperrn.....	17	Motorölstand.....	48
Lenkradschloss absperren.....	18	Kontrolle Motorölstand.....	48
Hupendruckknopf.....	18	Nachfüllen von Motoröl.....	49
Umschalter fernlicht/ abblendlicht.....	19	Ölkontrollampe (unzureichender öldruck).....	49
Startschalter.....	19	Motorölwechsel.....	49
Schalter zum Abstellen des Motors.....	20	Hinterradgetriebeölstand.....	50
Antiblockiersystem (ABS).....	20	Reifen.....	52
Die wegfahrsperr.....	22	Ausbau der zündkerze.....	53
Die schlüssel.....	22	Ausbau luftfilter.....	55
LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperr.....	23	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	55
Arbeitsweise.....	23	Auffüllen von bremsflüssigkeit.....	56
Die programmierung der Piaggio wegfahrsperr.....	24	Batterie.....	58
USB-Buchse.....	26	Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	59
OBD-Buchse.....	27	Längerer stillstand.....	60
Sitzbanköffnung.....	27	Sicherungen.....	61
Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	28	Lampen.....	65
Öffnen der sitzbank als zugang zum helmfach im notfall.....	28	Auswechseln der scheinwerferlampen.....	66
Taschenhaken.....	29	Einstellung des scheinwerfers.....	67
Abnehmen der seitenhauben.....	30	Vordere blinker.....	68
Fahrgestell- und motornummer.....	31	Rücklichteinheit.....	69
<b>BENUTZUNGSHINWEISE.....</b>	33	Hintere blinker.....	70
Kontrollen.....	34	Nummernschildbeleuchtung.....	71

Rückspiegel.....	72
Hinterradbremse.....	73
Hinterrad-trommelbremse.....	74
Loch im reifen.....	75
Stilllegen des fahrzeugs.....	75
Fahrzeugreinigung.....	76
Fehlersuche.....	80
<b>TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>83</b>
Daten.....	84
<b>ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....</b>	<b>91</b>
Hinweise.....	92
<b>DAS WARTUNGSPROGRAMM.....</b>	<b>95</b>
Tabelle wartungsprogramm.....	96
Empfohlene Produkte.....	98
<b>SONDERAUSSTATTUNGEN.....</b>	<b>101</b>
Gepäckträger.....	102
Wetterschutz.....	103

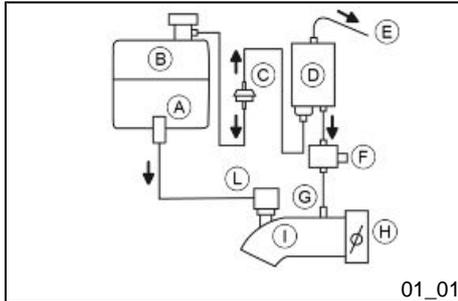
# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 01  
Allgemeine  
Vorschriften**

## Allgemeine Vorschriften (01\_01)

Das Fahrzeug ist mit dem "Canister", dem wesentlichen Bauteil des Systems für die Kontrolle der Verdunstungsemissionen von Kraftstoff ausgestattet, in Übereinstimmung mit den geltenden Normen.



**A.** Kraftstoffpumpe

**B.** Benzintank

**C.** Zwei-Wege-Belüftungsventil von Kraftstoffdämpfen

**D.** Aktivkohlefilter

**E.** Entlüftungsrohr in die Umgebung

**F.** Einseitig ausgerichtetes elektronisches Kraftstoffdampf-Entlüftungsventil (vom Motorsteuergerät gesteuert)

**G.** Unterdruckanschluss

**H.** Drosselkörper

**I.** Luftansaugkrümmer

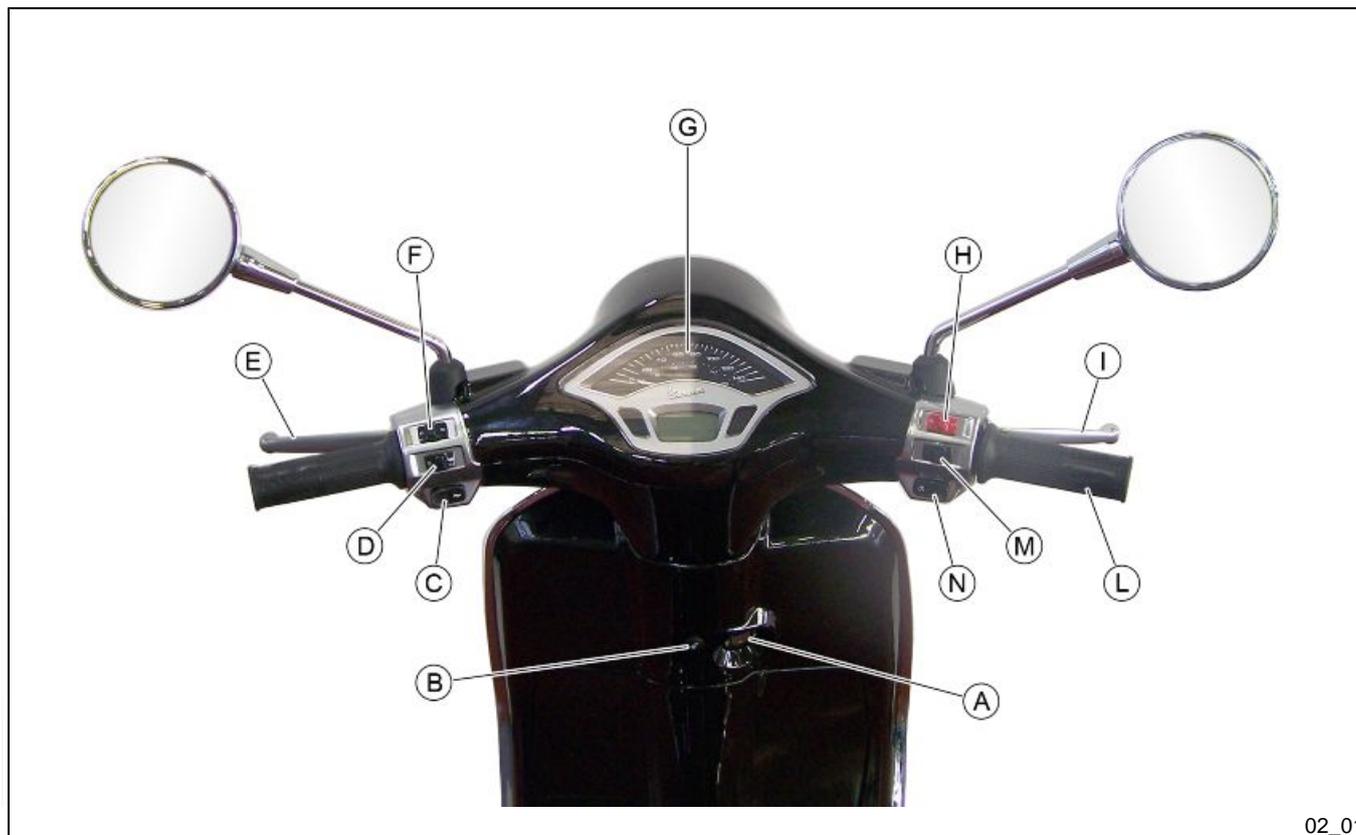
**L.** Einspritzdüse

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 02**  
**Fahrzeug**

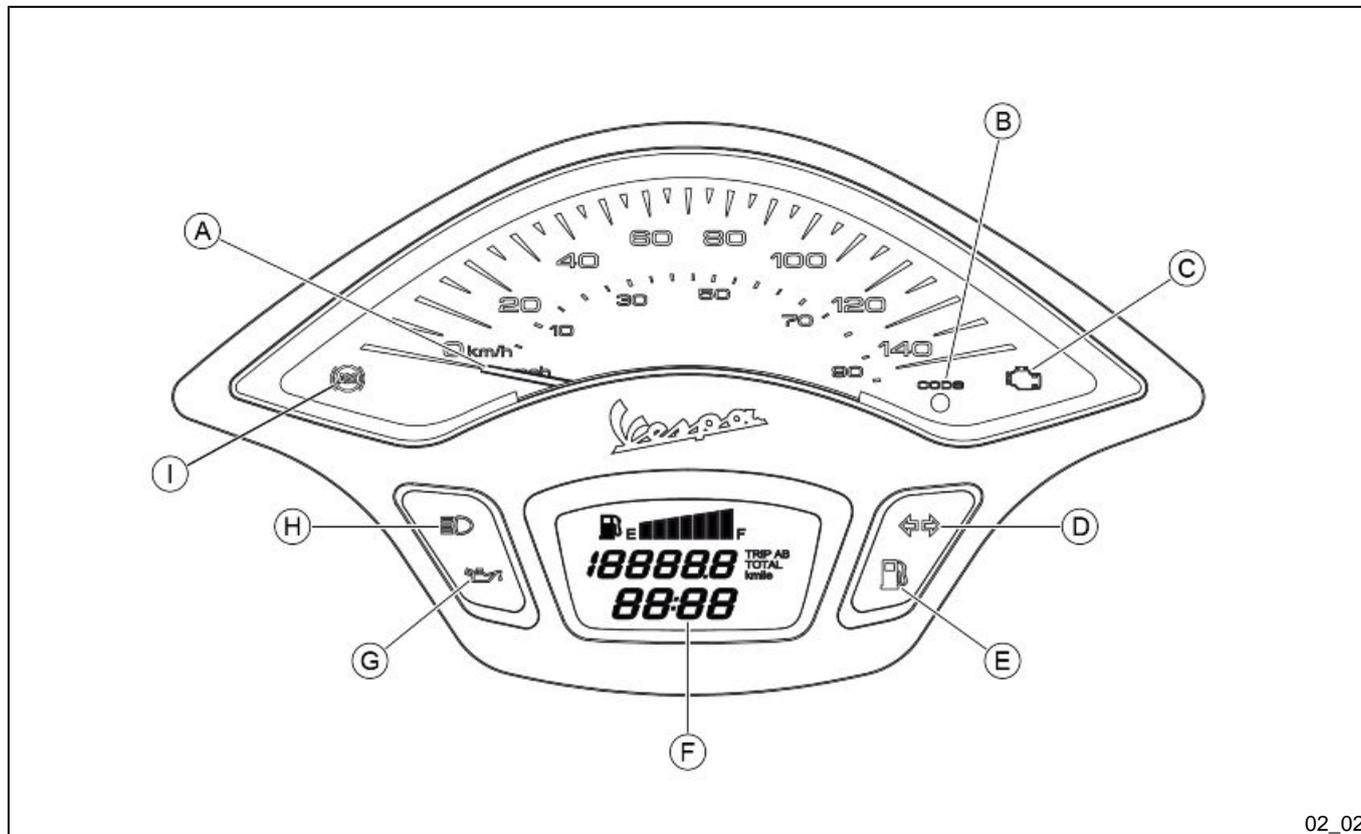
## Das cockpit (02\_01)



02\_01

- A** = Zündschloss
- B** = Taste für Sitzbanköffnung
- C** = Hupenschalter
- D** = Blinkerschalter
- E** = Bremshebel Hinterradbremse
- F** = Lichtschalter
- G** = Armaturenbrett
- H** = Schalter zum Abstellen des Motors
- I** = Bremshebel Vorderradbremse
- L** = Gasgriff
- M** = Taste MODE
- N** = Anlasserschalter

## **Analoge instrumente (02\_02)**



02\_02

A = Tachometer

B = Led Wegfahrsperre

**C** = MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem

**D** = Blinkerkontrolle

**E** = Benzinreservekontrolle

**F** = Digitaldisplay

**G** = Motoröldruckkontrolle

**H** = Fernlichtkontrolle

**I** = ABS-Kontrolllampe

## Kontrolllampeneinheit (02\_03)

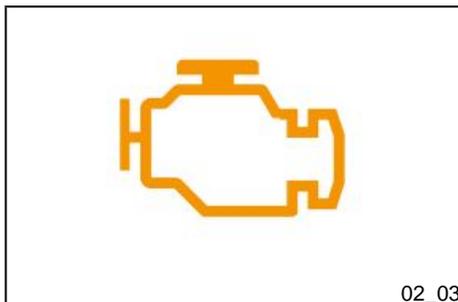
### MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem

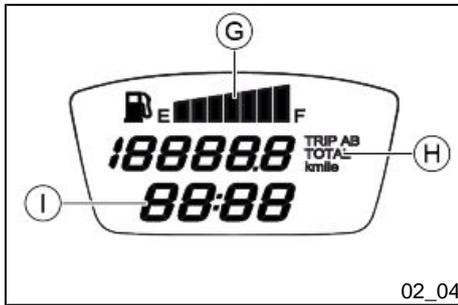
Diese Kontrollleuchte schaltet sich ein, wenn während des Betriebs des Fahrzeugs eine Störung im elektronischen Motorsteuersystem auftritt.

#### WARNUNG



**WENN DIESE KONTROLLLEUCHTE AUFLEUCHTET (DAUERHAFT ODER BLINKEND), KANN MAN DIE FAHRT FORTSETZEN, MUSS JEDOCH SCHWERE BELASTUNGEN DES MOTORS UND SCHNELLE GESCHWINDIGKEITEN VERMEIDEN. DER LÄNGERE GEBRAUCH DES FAHRZEUGS MIT DER BLINKENDEN KONTROLLLEUCHTE KANN ZU SCHÄDEN FÜHREN. DAS FAHRZEUG SOFORT IN EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT KONTROLLIEREN LASSEN.**





## Digitales display (02\_04)

**G** = Benzinstandanzeiger mit Benzinsymbol

**H** = Gesamt- und Teilstrecken-Kilometerzähler

**I** = Uhr

Durch Drehen des Zündschlüssels in die Position «ON» leuchten für einige Sekunden alle Funktionen im Digitaldisplay auf.

### GESAMT- UND TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER «H»

Durch Betätigen der MODE-Taste gestattet diese Anzeige ein zyklisches Erscheinen der folgenden Funktionen:

- Gesamt-Kilometerzähler (TOTAL)
- Teilstrecken-Kilometerzähler A (TRIP A)
- Teilstrecken-Kilometerzähler B (TRIP B)

Die Maßeinheit kann geändert werden (von km auf miles) indem wie folgt vorgegangen wird:

- Den Schlüssel auf «OFF» drehen
- Die MODE-Taste drücken;
- Durch Gedrückt halten der MODE-Taste den Schlüssel auf «ON» drehen
- Nach ca. 2 Sekunden die MODE-Taste loslassen

### ANMERKUNG

**BEI DER NAVIGATION IM DISPLAY WERDEN DEFINIERT ALS:**

- «KURZER DRUCK»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR WENIGER ALS ZWEI SEKUNDEN;

- «LANGER DRUCK»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR MEHR ALS ZWEI SEKUNDEN;.

### Taste "MODE" (02\_05)

Bei eingeschaltetem Fahrzeug oder bei eingeführtem Zündschlüssel in Position «ON» kann durch kurzes Drücken der MODE-Taste «A» die Anzeige des Kilometerzählers geändert werden (TOTAL, TRIP A, TRIP B).

Durch langes Drücken der MODE-Taste kann:

- in der TOTAL-Bildschirmseite, mit der Uhrzeit-Einstellung fortgefahren werden;
- in der TRIP A oder TRIP B-Bildschirmseite, der entsprechende Zähler auf Null gestellt werden.

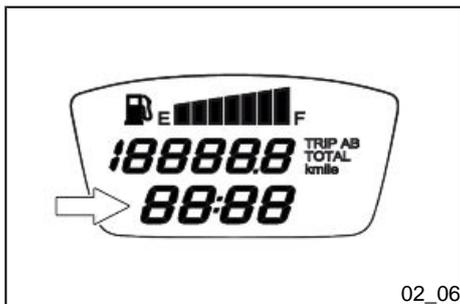


02\_05

### Einstellung funktion stunden/ minuten (02\_06)

Zum Ändern oder Einstellen der Uhr gehen Sie bei laufendem Fahrzeug oder mit Schlüssel in der Position «ON», wie folgt vor:

- Drücken Sie kurz und in wiederholten Abständen auf die MODE-Taste bis der Gesamt-Kilometerzähler auf dem Display erscheint;
- Durch längeres Drücken gelangen Sie zur Stundenanzeige;
- Stellen Sie den Stundenwert ein, indem Sie kurz die MODE-Taste drücken;
- Durch langes Drücken wird der eingestellte Wert (oder der vorhandene Wert, falls er nicht geändert wurde) bestätigt und die Anzeige wechselt zur Minutenanzeige
- Stellen Sie den Minutenwert ein, indem Sie kurz die MODE-Taste drücken;



02\_06

- Durch langes Drücken wird der eingestellte Wert (oder der vorhandene Wert, falls er nicht geändert wurde) bestätigt und die eingestellte oder geänderte Uhrzeit wird angezeigt.

#### WARNUNG



**AUS SICHERHEITSGRÜNDEN KANN DIE UHREINSTELLUNG AUSSCHLIEßLICH BEI STEHENDEM FAHRZEUG VORGENOMMEN WERDEN.**

#### WARNUNG

**DAS ABRENNEN DER BATTERIEKABEL FÜHRT ZUM RESET DER UHR, DIE BIS ZUR NEUEINSTELLUNG «12:00» ANZEIGT.**

### Zündschloss (02\_07)

Das Zündschloss «A» befindet sich an der Schild-Rückseite.



#### ZÜNDSCHLOSS-POSITIONEN

**ON "1"**: Position zur Vorbereitung auf den Start, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Möglichkeit zum Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums.

**OFF "2"**: Start gesperrt, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Möglichkeit zum Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums.

**CLOSE «3»**: Start gesperrt, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums gesperrt.

**LOCK "4"**: Start gesperrt, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss eingerastet. Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums gesperrt.

### Lenkerschloss absperren (02\_08)

Den Lenker nach links drehen (bis zum Anschlag), den Schlüssel drücken, auf «**LOCK**» drehen und herausziehen.

#### ACHTUNG



**WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG «LOCK», «CLOSE» ODER «OFF» DREHEN.**



### Lenkschloss aufsperrn (02\_09)

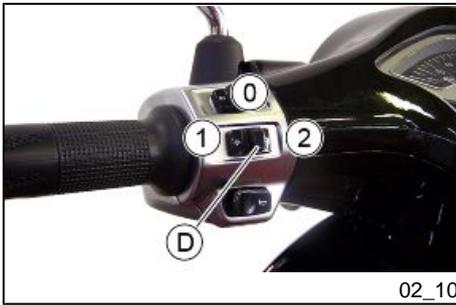
Den Schlüssel einstecken und in die Stellung «**CLOSE**» oder «**OFF**» drehen.

#### ACHTUNG



**WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG «LOCK», «CLOSE» ODER «OFF» DREHEN.**





## Lenkradschloss absperren (02\_10)

Verstellt man den Blinkerschalter «D» nach links in die Position «1», werden die linken Blinker eingeschaltet.

Verstellt man den Blinkerschalter «D» nach rechts in die Position «2», werden die rechten Blinker eingeschaltet.

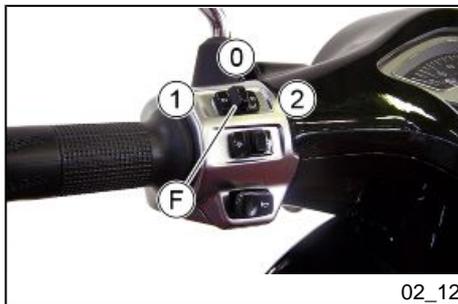
Der Blinkerschalter «D» kehrt automatisch in die Position «0» zurück, dabei bleibt die gewünschte Funktion eingeschaltet.

Um den Befehl rückgängig zu machen und die betätigten Blinker auszuschalten, den Umschalter «D» drücken.



## Hupendruckknopf (02\_11)

Zum Hupen den Schalter «C» drücken.



02\_12

## Umschalter fernlicht/ abblendlicht (02\_12)

Steht der Licht-Wechselschalter «F» auf Position «0», ist das Abblendlicht eingeschaltet. Auf Position «1» wird das Fernlicht eingeschaltet.

Wird der Wechselschalter in Position «2» verstellt, wird die Lichthupe betätigt.

### ACHTUNG



**KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.**



02\_13

## Startschalter (02\_13)

Zuerst einen der beiden Bremshebel ziehen und dann zum Starten des Motors den Anlasserschalter «N» drücken.



## Schalter zum Abstellen des Motors (02\_14)

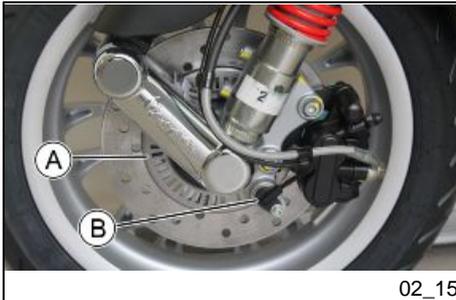
Verwenden Sie den Not-Aus-Schalter nur in Notfällen, wenn Sie den Motor abstellen müssen, ohne die Hände vom Lenker zu nehmen.

Mit Not-Aus-Schalter «H» in Position «1» **OFF** kann der Motor nicht gestartet werden oder die Fahrt wird gestoppt. In Position «2» **RUN** kann der Motor gestartet werden.

### ACHTUNG



**BETÄTIGEN SIE DEN NOT-AUS-SCHALTER NICHT WÄHREND DER FAHRT, AUßER IM NOTFALL.**



## Antiblockiersystem (ABS) (02\_15, 02\_16)

Das Fahrzeug verfügt über ein Antiblockiersystem «ABS» am Vorderrad.

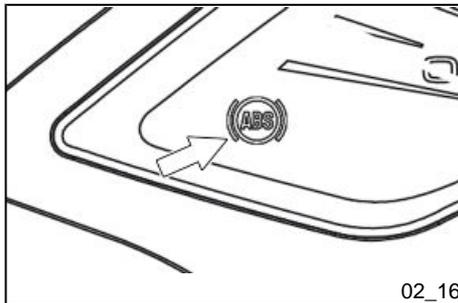
**A: Hallgeber**

**B: Geschwindigkeitssensor**

- **ABS:** Es handelt sich um eine hydraulisch - elektronische Vorrichtung, die den Druck im Inneren des Bremskreises begrenzt, wenn ein am Rad angebrachter Sensor dessen Tendenz zur Blockierung erfasst. Dieses System verhindert das Blockieren des Vorderrads um die Sturzgefahr zu vermeiden.

Bei Störung des ABS-Systems, die dem Fahrer unverzüglich durch Einschalten der ABS-Kontrollampe auf dem Armaturenbrett gemeldet wird, behält das Fahrzeug die Merkmale einer herkömmlichen Bremsanlage bei. Falls die ABS-Kontrollampe aufleuchtet, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen. Der vom ABS gelieferte Beitrag zur Sicherheit rechtfertigt auf keinen Fall gewagte Manöver. Unter den folgenden Bedingungen könnte der Bremsweg länger sein als bei einem Fahrzeug mit herkömmlicher Bremsung:

- Fahrt auf unbefestigten Straßen, mit Kies oder Schnee
- Fahrt auf Straßen mit Löchern oder Rinnsteinen



Wir empfehlen daher, unter diesen Bedingungen langsamer zu fahren.



**BEI SEHR NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT, UNTER 5 km/h (3 mph) SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.**

**SEIEN SIE DAHER VORSICHTIG BEI BREMSUNGEN MIT GERINGER BODENHAFTUNG BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (BEISPIELSWEISE BEIM BREMSEN AUF GEFLIESTEN GARAGENBÖDEN, NACHDEM MAN AUF NASSER STRAÙE ODER UNTER ÄHNLICHEN BEDINGUNGEN GEFAHREN IST)**

#### **ANMERKUNG**

**DIE ABS-KONTROLLLAMPE SCHALTET SICH EIN UND BLEIBT EINGESCHALTET, BIS MAN 5 km/h (3 mph) ERREICHT.**

#### **ACHTUNG**



**IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.**

#### **WARNUNG**



**DAS EVENTUELLE BLINKEN DER ABS-KONTROLLLAMPE WÄHREND DER FAHRT WEIST AUF EINE FEHLFUNKTION DES ANTI-BLOCKIER-SYSTEMS HIN. WENDEN SIE SICH UNUMGÄNGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGS-WERKSTATT.**

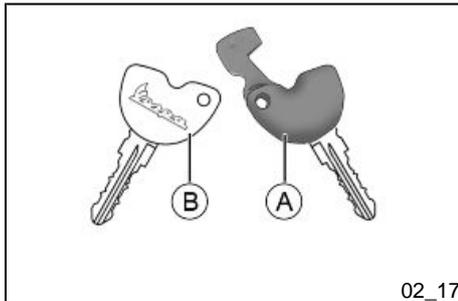
**BEI AUSGESCHALTETEM FAHRZEUG, ZEIGT DAS BLINKEN DER ABS-KONTROLLEUCHE AN, DASS DIE ANLAGE RICHTIG FUNKTIONIERT.**

**WARNUNG**

**DIE ABS-BREMSANLAGE, MIT DER DAS FAHRZEUG AUSGESTATTET IST, WIRKT AUSSCHLIESSLICH AUF DEM VORDERRAD. DAS HINTERRAD KANN SOMIT BLOCKIEREN.**

**Die wegfahrsperr**

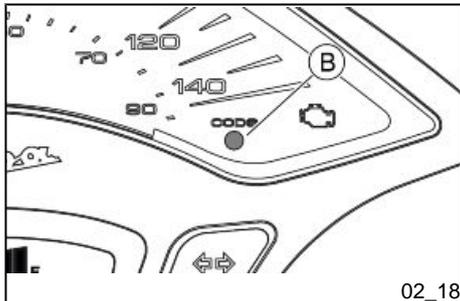
Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motor-Blockierungssystem "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" ausgestattet, die sich beim Abziehen des Zündschlüssels automatisch einschaltet. Beim Starten wird von der "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" der Zündschlüssel abgefragt. Nur wenn er erkannt wird, wird das Starten des Fahrzeugs von der Wegfahrsperr freigegeben.

**Die schlüssel (02\_17)**

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt. Der Schlüssel "**A**" mit braunem Griff ist der "**MASTER-Schlüssel**". Es handelt sich um ein Einzel-exemplar und dient zur Speicherung des Codes für die anderen Schlüssel oder für Arbeiten beim Vertragshändler. Aus diesem Grund sollte dieser Schlüssel nur in besonderen Fällen benutzt werden. Der blaue Schlüssel "**B**" (wird nur in einer Ausfertigung geliefert), wird für den normalen Betrieb verwendet und dient zum Starten.

**WARNUNG**

**DER VERLUST DES BRAUNEN SCHLÜSSELS MACHT ES UNMÖGLICH ZUKÜNFTIG REPARATUREN AN DER "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" UND AM MOTOR-STEUERGERÄT VORZUNEHMEN.**



## LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperrung (02\_18)

Der Betrieb der "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" wird durch das Blinken der Kontrolllampe "B" angezeigt (siehe Abschnitt "Analoges Armaturenbrett").

Um ein Entladen der Batterie zu vermeiden, schaltet sich die LED-Anzeige nach 48 Stunden Dauerbetrieb automatisch aus.

Bei Störungen am System gibt die LED-Anzeige der **autorisierten Vertragswerkstatt** je nach aufgetretener Störung durch unterschiedliches Blinken Hinweise auf die Art des aufgetretenen Fehlers.

## Arbeitsweise

Jedes Mal, wenn der Zündschlüssel aus der Stellung «CLOSE» oder «LOCK» abgezogen wird, schaltet das Schutzsystem die Motorblockierung ein. Wird der Zündschlüssel auf "ON" gedreht, wird die Motorblockierung nur dann abgeschaltet, wenn das Schutzsystem den vom Schlüssel gesendeten Code erkennt. Wird der Code nicht erkannt, raten wir Ihnen den Schlüssel erneut auf "OFF" und dann wieder auf "ON" zu drehen. Bleibt die Motorblockierung weiterhin eingeschaltet, muss ein weiterer Versuch mit dem anderen (braunen) Schlüssel vorgenommen werden. Wenn es noch immer nicht gelingt, den Motor zu starten, muss man sich an eine **autorisierte Piaggio-Vertragswerkstatt** wenden, die über die notwendige elektronische Ausrüstung verfügt, um das Problem zu finden und das System zu reparieren.

Wenn man Nachschlüssel beantragt, daran denken, dass die Speicherung (bis maximal 3 Schlüssel) an allen Schlüsseln durchzuführen ist, sowohl den neuen als auch den schon vorhandenen. Wenden Sie sich bitte direkt an eine **autorisierte Piaggio-Vertragswerkstatt** und bringen Sie den Schlüssel mit dem braunen Griff und alle anderen blauen Schlüssel in ihrem Besitz mit. Die Codes der Schlüssel, die während des neuen Speichervorganges nicht vorgelegt werden, werden aus dem Speicher gelöscht. Eventuell verlorene Schlüssel können nicht mehr zum Starten des Fahrzeuges benutzt werden.

## WARNUNG



**JEDER SCHLÜSSEL HAT EINEN EIGENEN CODE, DER SICH VOM CODE DER ANDEREN SCHLÜSSEL UNTERSCHIEDET, UND DER VON DER STEUERGERÄT GESPEICHERT WERDEN MUSS.**

**STARKE STÖßE KÖNNEN DIE ELEKTRONIKTEILE IM SCHLÜSSEL BESCHÄDIGEN.**

**BEI EIGENTÜMERWECHSEL DES FAHRZEUGES MÜSSEN DEM NEUEN EIGENTÜMER DER SCHLÜSSEL MIT BRAUNEM GRIFF SOWIE ALLE ANDEREN SCHLÜSSEL AUSGEHÄNDIGT WERDEN.**

## Die Programmierung der Piaggio Wegfahrsperre (02\_19)

Nachstehend finden Sie die Arbeitsschritte, die zur Programmierung der **PIAGGIO WEGFAHRSPERRE** bzw. zum Speichern weiterer Schlüssel benötigt werden. Bei der Programmierung muss der Schalter zum Abstellen des Motors auf «**RUN**» stehen.

### ANFANG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel in das Zündschloss stecken (bei Stellung «**CLOSE**») und auf «**ON**» drehen. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**CLOSE**» stellen und abziehen.

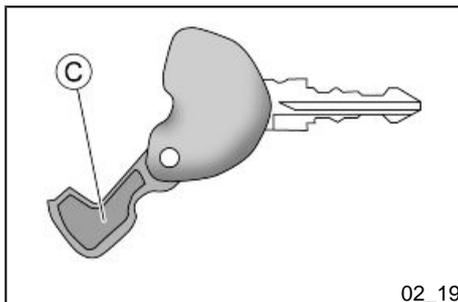
### ZWISCHENPHASE

Nachdem der «**MASTER**» Schlüssel abgezogen wurde, muss der zu programmierende Zweitschlüssel innerhalb von 10 Sek. in das Zündschloss gesteckt und sofort auf «**ON**» gedreht werden. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**CLOSE**» drehen und abziehen.

Unter Befolgung der o.a. Angaben und Zeiten können bis zu 3 Schlüssel programmiert werden.

### ENDE DER PROGRAMMIERUNG

Nachdem der zu programmierende Schlüssel abgezogen wurde, erneut den «**MAS-TER**» Schlüssel in das Zündschloss stecken und auf «**ON**» drehen (dies muss innerhalb von 10 Sek. nach Abziehen des letzten Schlüssels geschehen). Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, wieder auf «**CLOSE**» stellen und abziehen.



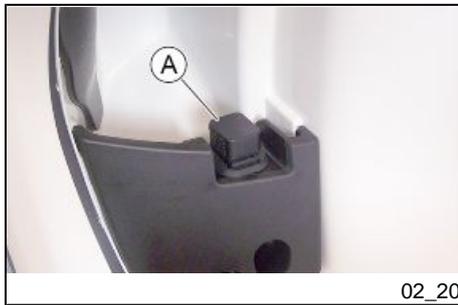
### ÜBERPRÜFUNG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel bei ausgeschaltetem Transponder «**C**» in das Zündschloss stecken (es reicht hierfür den Schlüsselkopf um 90° umzuklappen) und auf «**ON**» drehen. Den Motor starten. Überprüfen, dass der Motor nicht startet. Einen programmierten Schlüssel in das Zündschloss stecken und den Startvorgang wiederholen. Überprüfen, ob der Motor startet.

### WARNUNG



**SOLLTE DER MOTOR MIT DEM MASTER-SCHLÜSSEL (BEI AUSGESCHALTETEM TRANSPONDER) STARTEN, ODER IST EINER DER ARBEITSSCHRITTE ZUR PROGRAMMIERUNG FALSCH AUSGEFÜHRT WORDEN, MUSS DIE PROGRAMMIERUNG AB DEM ERSTEN PUNKT WIEDER NEU BEGONNEN WERDEN.**



02\_20



02\_21

## USB-Buchse (02\_20, 02\_21)

Im vorderen Kofferraum auf der linken Seite, falls vorhanden, gibt es eine USB-Buchse «A».

Um sie zu benutzen, den Schutzdeckel entfernen. Die Buchse wieder mit dem Deckel abdecken, um Schäden an ihr durch Wasser und/oder Luftfeuchtigkeit zu vermeiden.

### ACHTUNG



**DIE IM LIEFERUMFANG ENTHALTENE USB-BUCHSE IST ZUM LADEN UND/ ODER FÜR DIE STROMVERSORGUNG DER MEISTEN HANDELSÜBLICHEN GERÄTE KOMPATIBEL.**

Die USB-Buchse wird aktiviert, sobald der Schlüssel auf «ON» gedreht wird.

### ACHTUNG



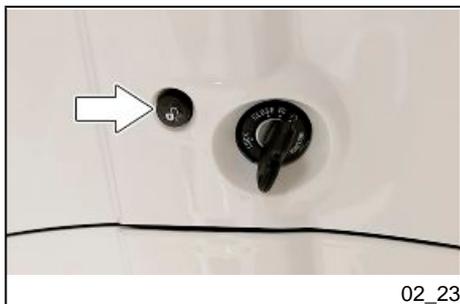
**WIRD DIE STECKDOSE LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN**

**USB-BUCHSE**

Ausgangsspannung	(5,00±0,25) Vdc
Ladestrom	max. 500mA

**OBD-Buchse (02\_22)**

Das Fahrzeug ist mit einer OBD-Buchse (On-Board-Diagnose) ausgestattet, um sein reibungsloses Funktionieren bei einem **autorisierten Service-Center** zu überwachen.

**Sitzbanköffnung (02\_23, 02\_24)**

Bei gestartetem Motor mit dem Schlüssel in der Position «**ON**» der «**OFF**» die angezeigte Taste drücken, um die Sitzbank elektrisch zu öffnen. Mit dem Schlüssel in der Position «**CLOSE**» oder «**LOCK**» wird die Taste deaktiviert und die Öffnung der Sitzbank gesperrt.



02\_24

**ACHTUNG**

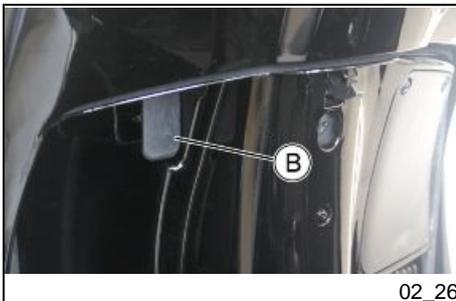
**DAS ANGEGEBENE BAUTEIL «C» (DAS ANHEBEN UND ENTFERNEN DES HELMFACHS GIBT ZUGRIFF AUF DAS BAUTEIL) STELLT DIE MOTORLUFTANSAUGÖFFNUNG DAR: UM SCHWERE BETRIEBSSTÖRUNGEN DES FAHRZEUGS ZU VERMEIDEN, DAS UNTERE ENDE DER SITZBANKSPITZE AUßEN ODER INNEN NICHT MIT GEGENSTÄNDEN VERSPERREN.**



02\_25

**Öffnen des vorderen Handschuhfachs (02\_25)**

Das Zündschloss in die Position «OFF» oder «ON» bringen und ihn drücken. Mit dem Zündschloss in der Position «CLOSE» oder «LOCK» ist der Kofferraum blockiert.



02\_26

**Öffnen der sitzbank als zugang zum helmfach im notfall (02\_26)**

Bei einem Ausfall der elektrischen Sitzbanköffnung muss der Notfallhebel «B» im vorderen Staufach betätigt werden.



## Taschenhaken (02\_27, 02\_28)

Der Taschenhaken ist versenkt am Ende der Sitzbank angebracht.

Den Haken nach vorne herausziehen, um ihn zu verwenden.

### ACHTUNG



**Maximale Zuladung: 1,5 kg (3.3 lb)**

### WARNUNG



**FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS DARF DIE LADUNG NICHT ÜBER DAS FAHRZEUG HINAUSRAGEN UND DAS FAHREN IN KEINER WEISE BEEINTRÄCHTIGEN.**



### ACHTUNG



**DAS ANGEGEBENE BAUTEIL «C» (DAS ANHEBEN UND ENTFERNEN DES HELMFACHS GIBT ZUGRIFF AUF DAS BAUTEIL) STELLT DIE MOTORLUFTANSAUGÖFFNUNG DAR: UM SCHWERE BETRIEBSSTÖRUNGEN DES FAHRZEUGS ZU VERMEIDEN, DAS UNTERE ENDE DER SITZBANKSPITZE AUßEN ODER INNEN NICHT MIT GEGENSTÄNDEN VERSPERREN.**



## Abnehmen der seitenhauben (02\_29, 02\_30, 02\_31)

Zum Ausbau der vorderen Verkleidung, wie folgt vorgehen:

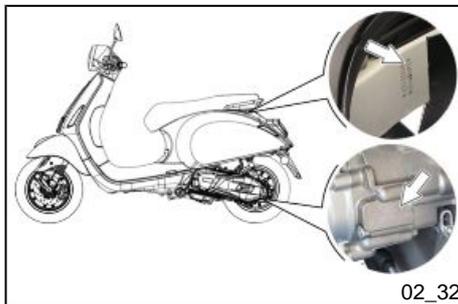
- das Emblem entfernen. Dabei auf die Fahrzeugkarosserie achten.



- Die Befestigungsschraube abschrauben.



- Die vordere Verkleidung nach unten herausziehen und die Zunge der Steckverbindung lösen.



02\_32

## Fahrgestell- und motornummer (02\_32, 02\_33, 02\_34)

Die Rahmen- und Motornummer bestehen aus einer Präfix und einer Ziffer, die jeweils auf dem Rahmen bzw. dem Motor eingepreßt sind. Diese Nummern müssen bei Bestellungen von Ersatzteilen immer angegeben werden. Überprüfen Sie, ob die Fahrgestellnummer und Präfix am Fahrzeug mit der Nummer in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt.

### ACHTUNG



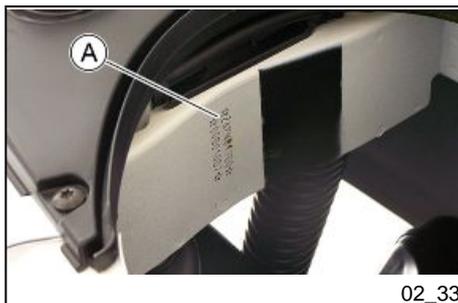
**EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELLNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN.**

### Rahmennummer

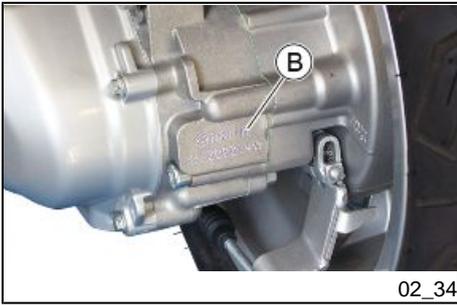
Die Rahmennummer «A» ist neben dem Kraftstofftank eingestanzt.

Zum Ablesen wie folgt vorgehen:

- Die Sitzbank anheben
- Das Helmfach anheben und entfernen.



02\_33



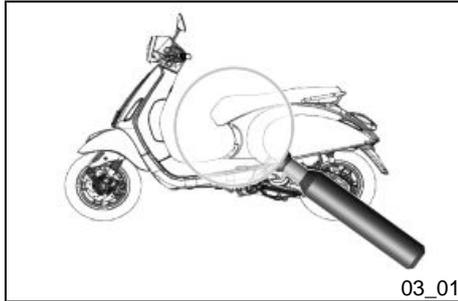
### **Motornummer**

Die Motornummer «**B**» ist in der Nähe der unteren Halterung des hinteren linken Stoßdämpfers eingestanzt.

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 03**  
**Benutzungshinw**  
**eise**



### Kontrollen (03\_01)

Es liegt in der Verantwortung des Kunden zum Schutz der Personensicherheit und der Fahrzeugeffizienz vor jeder Fahrzeugverwendung die folgenden Kontrollen auszuführen:

1. den Betrieb der Vorder- und Hinterradbremsen;
2. den korrekten Lauf des Gasgriffs beim Öffnen und beim Loslassen;
3. den Kraftstoffstand im Tank (ggf. auftanken);
4. den Bremsflüssigkeitsstand;
5. den Getriebeölstand;
6. den Motorölstand;
7. den Kühlflüssigkeitsstand (falls vorhanden);
8. Reifendruck und -abnutzung;
9. den Betrieb der Elektroanlage (Hupe, Begrenzungsleuchten, Scheinwerfer, Blinker, Bremslicht, Kennzeichenbeleuchtung);
10. das Funktionieren des Mittel- und Seitenständers (falls vorhanden).



### Auftanken (03\_02, 03\_03)

Der Deckel **A** des Benzintanks befindet sich unter der Sitzbank. Um ihn zu erreichen, die Sitzbank nach vorne anheben.

Den Benzintank «**A**» mit bleifreiem Benzin (mind. 95 Oktan) auffüllen.

Das Erreichen der Kraftstoffreserve wird durch Aufleuchten der entsprechenden Kontrolllampe am Armaturenbrett angezeigt.

**ACHTUNG**

VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN. BENZIN IST ÄUßERST LEICHT ENTFLAMMBAR. BEIM TANKEN KEIN BENZIN AUS DEM TANK TROPFEN LASSEN.

**ACHTUNG**

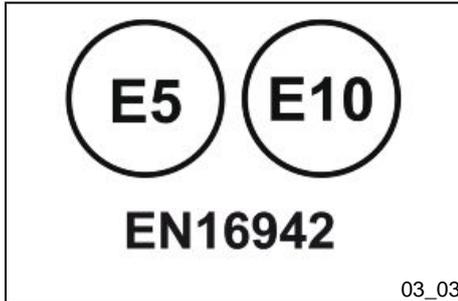
BRENNENDE ZIGARETTEN UND OFFENE FLAMMEN VON DER TANKÖFFNUNG FERNHALTEN: BRANDGEFAHR. DIE GIFTIGEN BENZINDÄMPFE NIEMALS EINATMEN.

**ACHTUNG**

BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN. DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND PERSONEN KOMMEN KANN.

**ACHTUNG****WARNUNG**

BEIM TANKEN DIE TANKKUPPLUNG KOMPLETT IN DEN TANK EINSETZEN, NACH DEM ERSTEN KLICKEN DIE KRAFTSTOFFZUFÜHRUNG UNTERBRECHEN UND DAS BETANKEN NICHT FORTSETZEN, UM AUCH NACH DEM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN.



## ACHTUNG



**BEIM TANKEN DARAUFG ACHTEN, DASS KEIN KRAFTSTOFF AUSTRITT, DER SACH- UND/ODER PERSONENSCHÄDEN BZW. BRANDGEFAHR VERURSACHEN KÖNNTE.**

Die Europäische Norm **EN 16942** schreibt die Kennzeichnung der Kraftstoff-Fahrzeug-Kompatibilität durch ein grafisches Symbol zur Information der Verbraucher vor. Die auf der Seite dargestellten Symbole erleichtern die Erkennung des richtigen Kraftstoffs, der für das eigene Fahrzeug zu verwenden ist. Vor dem Tanken die Symbole in der Nähe des Tankstutzens prüfen und sie mit dem Symbol auf der Zapfsäule vergleichen.

**E5:** bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 5%.

**E10:** bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 10%.

**Die Kennzeichnung auf dem einzelnen Zapfventil enthält nur einen Wert;** wenn z.B. E5 angegeben ist, bedeutet dies, dass das ausgegebene Benzin bleifrei ist und einen Ethanolanteil von 5% hat.

**Die Kennzeichnung auf dem Fahrzeug kann hingegen mehrere Werte enthalten.** Wenn sie z. B. beide Werte E5 und E10 angibt, bedeutet dies, dass das Fahrzeug für Kraftstoffe geeignet ist, die bis maximal 10% Ethanol enthalten, daher kann man sowohl aus einem Zapfventil mit Kennzeichnung E5 als auch aus einem mit Kennzeichnung E10 tanken (jedoch nicht aus einem mit E85).

## ACHTUNG



**ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.**

VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.

#### ANMERKUNG

BEI AUSGESCHALTETEM FAHRZEUG, MIT WARMEN MOTOR, KANN ES ZU GERÄUSCHEN VON KURZER DAUER KOMMEN, DIE SICH REGELMÄßIG WIEDERHOLEN, BIS DER MOTOR KALT IST. DIES IST KEINE STÖRUNG, SONDERN DAS NORMALE VERHALTEN DER VENTILE AUF DEM FAHRZEUG.

#### Einstellen der Stoßdämpfer (03\_04, 03\_05)

Die Federvorspannung kann mit dem speziellen Schlüssel für Stoßdämpfer auf 4 Positionen eingestellt werden. Dazu muss der Gewinding unten am Stoßdämpfer verstellt werden.

**Position 1** geringste Vorspannung: Nur Fahrer

**Position 2** mittlere Vorspannung: Nur Fahrer

**Position 3** mittlere Vorspannung: Fahrer mit Beifahrer

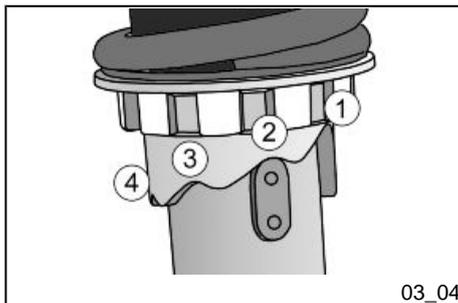
**Position 4** größte Vorspannung: Fahrer, Beifahrer und Gepäck.

Wird der Gewinding in Richtung "A" gedreht, erhöht sich die Federvorspannung. Wird der Gewinding in Richtung "B" gedreht, verringert sich die Federvorspannung.

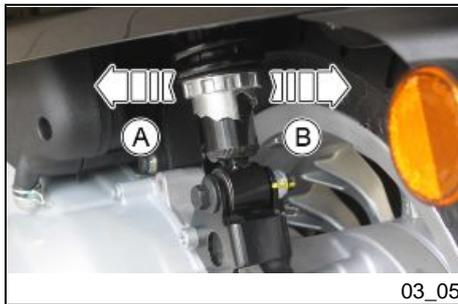
#### ACHTUNG



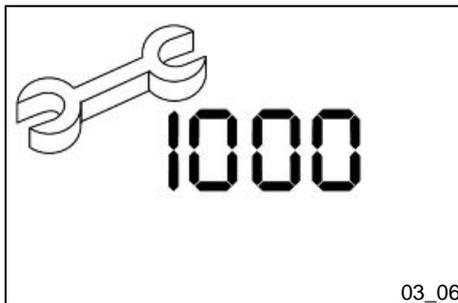
DAS FAHREN MIT NICHT RICHTIG AUF DAS FAHRER- UND EVENTUELLE BEIFAHRERGEWICHT EINGESTELLTER FEDERVORSpannung KANN DEN FAHRKOMFORT UND DIE FAHRPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN.



03\_04

**WARNUNG**

UM VERLETZUNGSGEFAHR (ABSCHÜRFUNGEN) ZU VERMEIDEN, SOLLTEN BEIM EINSTELLEN DER STOßDÄMPFER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

**Einfahren (03\_06)****WARNUNG**

WÄHREND DER ERSTEN 1000 km (621.3 mi) NIE SCHNELLER ALS 80% DER ZULÄSSIGEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT FAHREN. VOLLGAS VERMEIDEN. NIE ÜBER LANGE STRECKEN MIT KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT FAHREN. NACH DEN ERSTEN 1000 KM DIE GESCHWINDIGKEIT LANGSAM BIS ZUR MAXIMALEN STEIGERN.

### Starten van de motor (03\_07, 03\_08, 03\_09, 03\_10, 03\_11)

Das Fahrzeug ist mit einem direkt gekoppelten Automatik-Getriebe ausgestattet, deshalb muss der Startvorgang mit in Leerlaufstellung befindlichem Gasdrehgriff erfolgen. Zum Anfahren zunehmend Gas geben. Das Fahrzeug ist mit einer elektrischen Benzinpumpe ausgestattet, die sich beim Starten des Motors automatisch einschaltet.

Zum Starten wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen, das Hinterrad darf den Boden nicht berühren.

- Den Gasgriff in Leerlaufstellung halten.

- Den Zündschlüssel in das Zündschloss stecken und auf «ON» drehen.

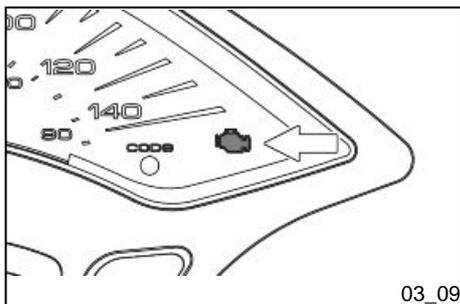
- Abwarten, bis die MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem sich ausschaltet



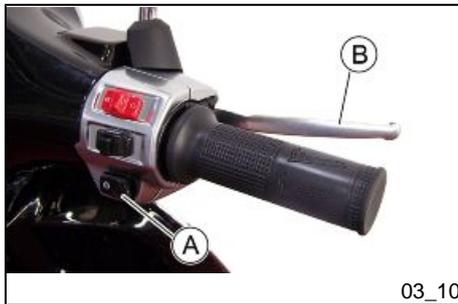
03\_07



03\_08



03\_09



- Den Anlasserschalter «A» drücken, nachdem der Vorderradbremshebel «B» oder der Hinterradbremshebel «C» gezogen wurde.

#### ACHTUNG

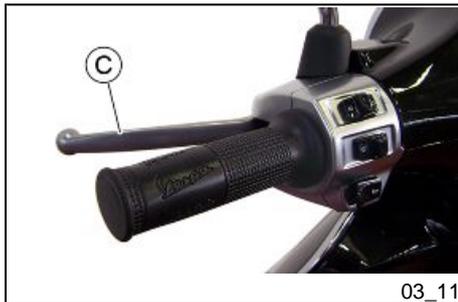


**NIE IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN STARTEN, WEIL DIE ABGASE GIFTIG SIND.**

#### ACHTUNG



**DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEIß. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.**



### Bei startschwierigkeiten

Sollte der seltene Fall auftreten, dass der Motor abgesoffen ist, kann zur Starterleichterung versucht werden das Fahrzeug mit teilweise oder vollständig geöffnetem Gasgriff zu starten. Nach dem Starten sollte jedoch eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufgesucht werden, um die Störung zu suchen und den richtigen Betrieb wieder herzustellen.



03\_12

### Abstellen des Motors (03\_12, 03\_13)

Nach Anhalten des Fahrzeugs, mit vollständig geschlossenem Gaszug-Griff, den Schlüssel auf «OFF» (Schlüssel kann nicht entnommen werden) drehen und/oder den Schalter zum Stoppen des Motors «H» auf «1» OFF stellen.

#### ACHTUNG



WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.

#### ACHTUNG



DEN MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT ABSTELLEN. ANDERNFALLS KANN BENZIN IN DEN KATALYSATOR GELANGEN, DORT VERBRENNEN UND DURCH ÜBERHITZUNG DEN KATALYSATOR BESCHÄDIGEN..

#### ANMERKUNG

NACH ABSTELLEN DES MOTORS MIT DEM DAZUGEHÖRIGEN SCHALTER DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» (SCHLÜSSEL KANN NICHT ENTNOMMEN WERDEN) STELLEN, UM EIN ENTLADEN DER BATTERIE ZU VERMEIDEN.



03\_13



03\_14

## Katalysator (03\_14)

### ACHTUNG



**JEGLICHE VERÄNDERUNG AM AUSPUFF KANN SCHWERE SCHÄDEN AM MOTOR VERURSACHEN.**

### ACHTUNG



**WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.**



03\_15

## Ständer (03\_15, 03\_16)

Mit dem Fuß auf den Überstand des Hauptständers treten und gleichzeitig das Fahrzeug am seitlichen Handgriff nach hinten anheben.

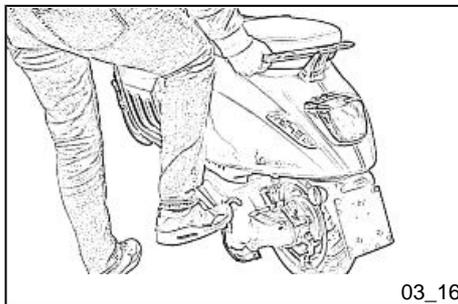
### ACHTUNG

**DAS FAHRZEUG AUF EINEM FESTEN UND EBENEN UNTERGRUND AUFSTELLEN.**

### ACHTUNG



**DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEIß. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN**



03\_16

**MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.**

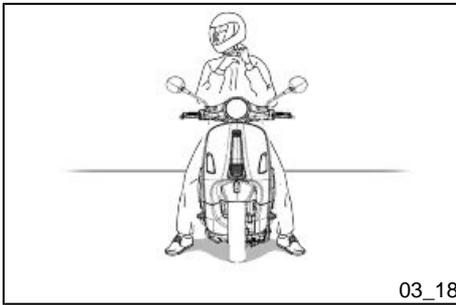


03\_17

### **Automatische kraftübertragung (03\_17)**

Um die größte Leichtigkeit und Bequemlichkeit beim Fahren zu gewährleisten, ist das Fahrzeug mit einem Automatik-Getriebe mit Regler und Fliehkraftkupplung ausgestattet. Dieses System wurde entwickelt, um auf ebener Straße wie bei Bergfahrten beste Beschleunigungsleistung bei geringstem Verbrauch zu erhalten. Dies erfolgt durch eine Regelung sowohl abhängig von der Motordrehzahl als auch vom übertragenen Drehmoment. Bei Anhalten an Steigungen (Ampel, Stau, usw.) nur die Bremsen zum Halten des Fahrzeuges benutzen, den Motor dabei im Leerlauf lassen. Wird der Motor zum Halten des Fahrzeugs benutzt, kann dies zu einer Überhitzung der Kupplung führen. Diese Überhitzung wird durch die Reibung der Kupplungsmasse am Kupplungskörper verursacht. Es ist deshalb angeraten ein längeres Reiben und die damit verbundene Überhitzung der Kupplung zu vermeiden. Dies kann (außer bei den o.g. Fällen) z.B. bei Fahrten mit voller Beladung an starken Steigungen oder beim Anfahren an Steigungen mit mehr als 25% auftreten:

1. Das Fahrzeug nicht längere Zeit unter dieser Belastung laufen lassen.
2. Bei Überhitzung der Kupplung den Motor einige Minuten lang im Leerlauf laufen lassen, um die Kupplung abzukühlen

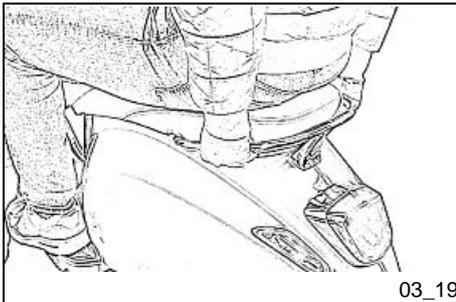


03\_18

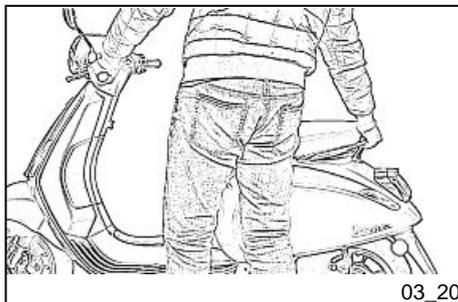
## Sicheres fahren (03\_18, 03\_19, 03\_20, 03\_21)

Im Folgenden finden Sie einige einfache Ratschläge, die es Ihnen ermöglichen werden, Ihr Fahrzeug im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren. Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Wir empfehlen, solange Probefahrten mit dem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr zu machen, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.

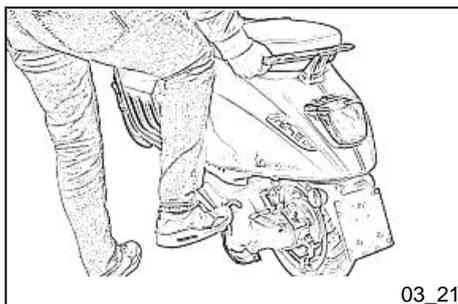
1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.
2. Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne dass die Bremsen betätigt wurden, ist die Bremsleistung anfangs geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
4. Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
5. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug. Um ein abruptes Anfahren zu vermeiden, darf sich das Hinterrad nicht drehen, wenn es mit dem Boden in Berührung kommt.
6. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Bremsscheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern an der Bremsscheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.
7. Wenn ein Beifahrer anwesend ist, sollte dieser, um die Sicherheit und den Komfort auch des Fahrers zu gewährleisten, sich während der Fahrt mit den Händen am hinteren Griff festhalten.



03\_19



8. Das Fahrzeug mit ausgeschaltetem Motor bewegen, indem man es mit einer Hand am Lenker und mit der anderen am hinteren Griff festhält.



9. Um das Fahrzeug auf den Hauptständer zu stellen, mit dem Fuß auf den Überstand am Ständer drücken und gleichzeitig das Fahrzeug mit dem hinteren Griff nach hinten anheben.

#### ACHTUNG



**FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN. DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST ÄUßERST GEFÄHRLICH.**

#### ACHTUNG



**JEDE VERÄNDERUNG AM FAHRZEUG, WELCHE DIE FAHRZEUGLEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER FAHRZEUGSTRUKTUR IST GESETZLICH VERBOTEN. DAS FAHRZEUG ENTSPRICHT DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT.**

#### ACHTUNG



**DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

#### WARNUNG

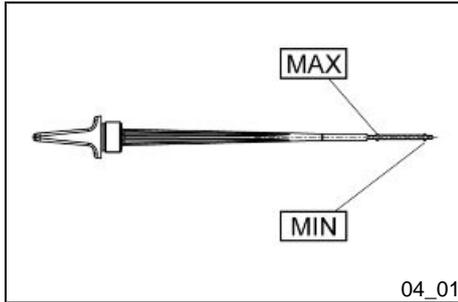


**UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, BEIM EINBAU UND HINZUFÜGEN VON ZUBEHÖR UND GEPÄCK SEHR VORSICHTIG FAHREN. DER EINBAU VON ZUBEHÖR UND DAS FAHREN MIT GEPÄCK KANN DIE FAHRSTABILITÄT UND DIE LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES FAHRZEUGS VERRINGERN UND DIE SICHERHEITSGRENZEN WÄHREND DES EINSATZES SENKEN. (SIEHE ABSCHNITT «ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR»)**

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 04**  
**Wartung**



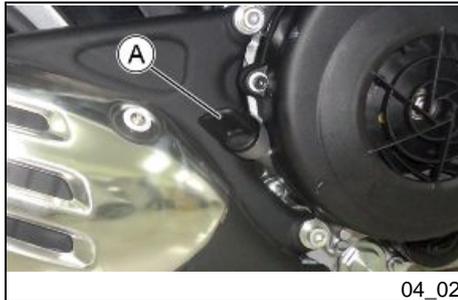
04\_01

## Motorölstand (04\_01)

Bei 4-Taktmotoren wird das Motoröl zur Schmierung der Ventilsteuerung, der Hauptlager und der Zylinder- Kolbeneinheit benutzt. **Zu wenig Öl führt zu unzureichender Schmierung und kann schwere Motorschäden verursachen.** Bei allen 4-Taktmotoren ist es normal, dass das Öl nach und nach seine Schmierleistung verliert und eine gewisse Menge Öl verbraucht wird.

Der Ölverbrauch wird stark durch die Einsatzbedingungen des Fahrzeugs bestimmt (: benutzt man das Fahrzeug während der Fahrt mit vorwiegend offenem Gasgriff wird dadurch ein höherer Ölverbrauch bewirkt).

**Um jeglichen Störungen vorzubeugen, empfehlen wir den Ölstand vor jedem Fahrtantritt zu kontrollieren.**

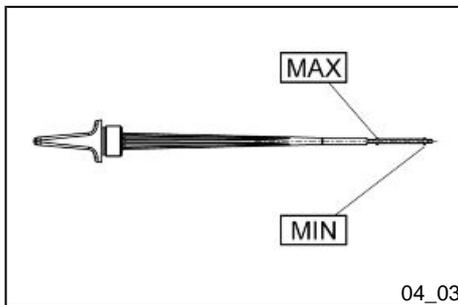


04\_02

## Kontrolle Motorölstand (04\_02)

Vor jedem Fahrtantritt muss der Motorölstand bei kaltem Motor überprüft werden (dazu den **vollständig festgeschraubten** Deckel mit Ölmesstab abschrauben). Der Ölstand muss zwischen den Markierungen MAX und MIN am Ölmesstab "A" liegen. Während der Ölstandkontrolle muss das Fahrzeug auf einem waagerechten Untergrund auf dem Hauptständer stehen.

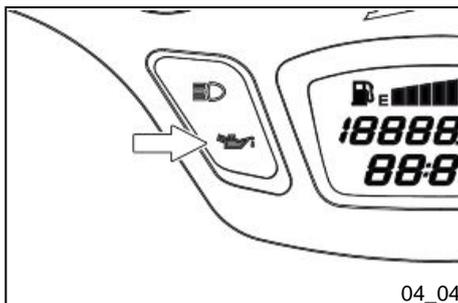
Wird die Füllstandkontrolle bei warmem Motor ausgeführt, ist der angezeigte Ölstand niedriger. Für eine richtige Kontrolle muss der Motor abgestellt werden und vor der Füllstandkontrolle ungefähr 10 Minuten abkühlen.



04\_03

### Nachfüllen von Motoröl (04\_03)

Vor dem Nachfüllen von Motoröl muss zunächst der Ölstand geprüft werden. Beim Nachfüllen von Motoröl darf die **Markierung MAX nicht überschritten** werden. Entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung ist eine Kontrolle und eventuelles Auffüllen des Motoröls bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** vorgesehen.



04\_04

### Ölkontrolllampe (unzureichender öldruck) (04\_04)

Das Fahrzeug besitzt eine Öldruckkontrolle, die bei Drehen des Zündschlüssels auf «ON» aufleuchtet. Nach Anlassen des Motors muss die Öldruckkontrolle erlöschen. **Leuchtet die Öldruckkontrolle beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten auf, muss der Ölstand geprüft und gegebenenfalls aufgefüllt werden. Leuchtet die Öldruckkontrolle nach dem Nachfüllen beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten weiterhin auf, müssen Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt wenden.**

### Motorölwechsel

Zum Wechseln des Motoröls und des Ölfilters, gemäß den Angaben in der Tabelle planmäßige Wartung, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt.

**ACHTUNG**

DER BETRIEB DES MOTORS MIT ZU WENIG ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU NICHT REPARIERBAREN SCHÄDEN FÜHREN.

WIRD ZUVIEL MOTORÖL EINGEFÜLLT, KANN DIES ZU STÖRUNGEN BZW. EINER VERRINGERUNG DER FAHRZEUGLEISTUNGEN FÜHREN.

DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

**ACHTUNG**

ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GESETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

**Hinterradgetriebeölstand (04\_05)**

Kontrollieren, ob in der Nabe Öl vorhanden ist, entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung.

**WARNUNG**

**WENDEN SIE SICH ZUR PERIODISCHEN KONTROLLE DES NABENÖLS ENTSPRECHEND DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.**

**FÜR ZUSÄTZLICHE KONTROLLEN DES ÖLSTANDS IN DER NABE, DIE NICHT VON DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG VORGESEHEN SIND, WIE FOLGT VORGEHEN.**

**FÜLLSTANDKONTROLLE**

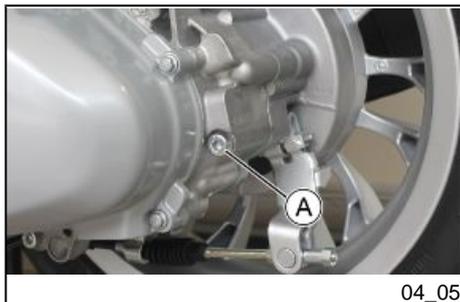
- Das Fahrzeug auf einen ebenen Untergrund auf den Hauptständer aufstellen.
- Die Schraube «A» abschrauben und durch Einfügen eines Kolbens kontrollieren, ob Öl vorhanden ist, das knapp unter der unteren Markierung der Ladeöffnung sein muss.
- Mit einem Lappen das Antriebsgehäuse sorgfältig reinigen.

**WARNUNG**

**DER BETRIEB DER NABE MIT ZU WENIG, MIT VERSCHMUTZTEM ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGLICHEN TEILE UND KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN FÜHREN.**

**NACHFÜLLEN**

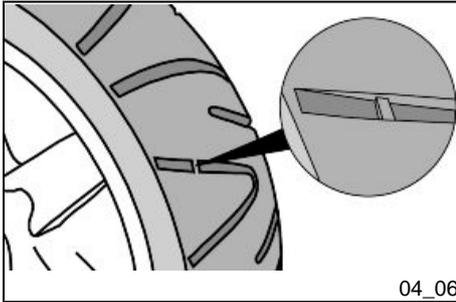
Falls ein Nachfüllen erforderlich ist, **das Fahrzeug NICHT verwenden** und eine **autorisierte Vertragswerkstatt aufsuchen**.



04\_05

**ACHTUNG**

**ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GESETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.**

**Reifen (04\_06)**

Regelmäßig den Reifendruck (bei kalten Reifen) an beiden Reifen prüfen.

Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich zum Reifenwechsel an eine Vertragswerkstatt oder entsprechend ausgerüstete Reifenwerkstätten.

**ACHTUNG**

**DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEIß DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.**

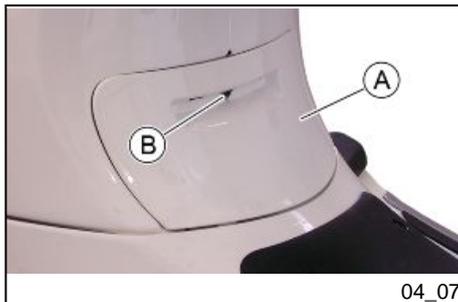
**DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.**

**REIFEN**

Vorderreifen	110/70 - 12" M/C 47P
Hinterer Reifen	120/70 - 12" M/C 58P

**REIFENDRUCK**

Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (1,8 bar)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)

**Ausbau der zündkerze (04\_07, 04\_08, 04\_09)****Ausbau**

Die Kontrolle der Zündkerze muss bei kaltem Motor vorgenommen werden, dabei wie folgt vorgehen:

- Die Schraube «**B**» abschrauben und die Zündkerzen-Inspektionsklappe «**A**» entfernen.
- Den Kerzenstecker «**C**» abziehen.
- Die Zündkerze mit einem speziellen Zündkerzenschlüssel entfernen.

**Einbau**

- Die Zündkerze mit einem speziellen Zündkerzenschlüssel wieder einsetzen und festziehen. Darauf achten, dass die Zündkerze mit der richtigen Neigung festgezogen wird.
- Den Kerzenstecker «**C**» einsetzen.



04\_08

- Die Inspektionsklappe «A» aufsetzen und die Schraube «B» anziehen.

#### ACHTUNG



**BEI DIESEN ARBEITEN MIT GRÖßTER VORSICHT VORGEHEN, DA DIE ZÜNDANLAGE UNTER HOCHSPANNUNG STEHT UND SCHWERE SCHÄDEN VERURSACHEN KANN.**

#### ACHTUNG



**DIE ZÜNDKERZE MUSS BEI KALTEM MOTOR AUSGEBAUT WERDEN. DER EINSATZ NICHT KONFORMER ZÜNDELEKTRONIK ODER ANDERER ALS DER VORGESCHRIEBENEN ZÜNDKERZEN (SIEHE ABSCHNITT «TECHNISCHE ANGABEN») KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AM MOTOR FÜHREN.**

#### ACHTUNG



**VORSICHTIG ARBEITEN.**

**DIE STECKVERBINDUNGEN BZW. DIE ENTSPRECHENDEN AUSSPARUNGEN NICHT BESCHÄDIGEN. VORSICHTIG MIT DEN PLASTIKBAUTEILEN UND DEN LACKIERTEN BAUTEILEN UMGEHEN, NICHT VERKRATZEN ODER BESCHÄDIGEN.**



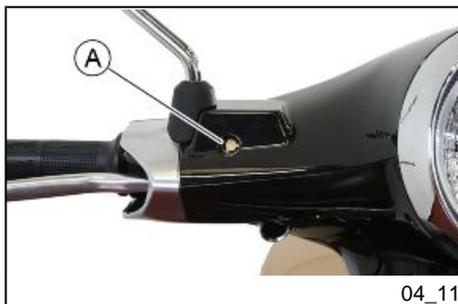
04\_09



04\_10

### Ausbau Luftfilter (04\_10)

Zum Ausbau und zur Reinigung des Luftfilters gemäß der Tabelle planmäßige Wartung, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



04\_11

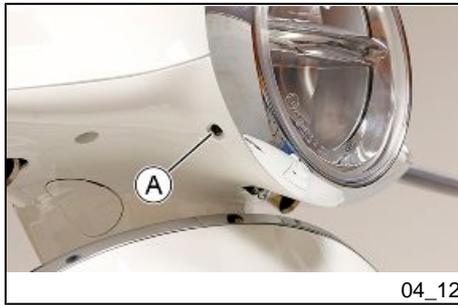
### Kontrolle Bremsflüssigkeitsstand (04\_11)

Der Bremsflüssigkeitsbehälter liegt auf der rechten Lenkradseite, unter der Lenkradverkleidung.

Um den Bremsflüssigkeitsstand zu kontrollieren, wie folgt vorgehen:

- das Fahrzeug mit in Fahrtrichtung ausgerichtetem Lenker auf den Hauptständer stellen
- den Bremsflüssigkeitsstand im entsprechenden Schauglas «A» an der rechten Vorderseite der Lenkradverkleidung kontrollieren:

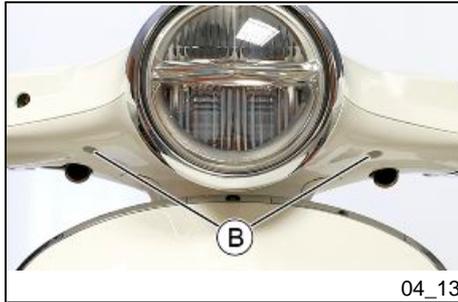
- Ist das Schauglas **voll**, ist der Bremsflüssigkeitsstand in Ordnung.
- Falls der Bremsflüssigkeitsstand an der Markierung «**MIN**» liegt, eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen oder gemäß Anleitung nachfüllen.
- Liegt der Bremsflüssigkeitsstand unter der Markierung «**MIN**», das Fahrzeug nicht verwenden und eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen.



## Auffüllen von bremsflüssigkeit (04\_12, 04\_13, 04\_14, 04\_15)

Um zum Bremsflüssigkeitsbehälter zu gelangen, muss die obere Lenkerverkleidung entfernt werden, dabei wie folgt vorgehen:

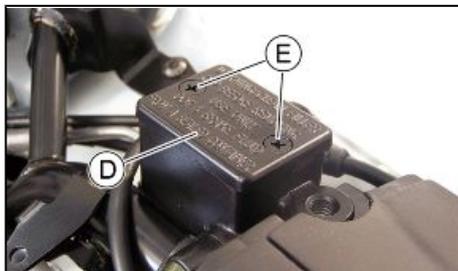
- Die Rückspiegel abbauen.
- Auf beiden Seiten des Fahrzeugs die Schraube «A» zur Befestigung der Scheinwerferfassung abschrauben.
- Die Fassung der Scheinwerferereinheit entfernen, indem sie von der oberen Steckverbindung gelöst wird.



- Die beiden Schrauben «B» entfernen.



- Die beiden Schrauben «C» entfernen.
- Die obere Lenkerverkleidung einschließlich Armaturenbrett von der unteren Lenkerverkleidung entfernen, indem man sie auf die Schild-Rückseite stellt. Dabei auf den Steckverbinder des Armaturenbretts achten.



04\_15

- Die zwei Befestigungsschrauben «D» abschrauben und den Tankdeckel «E» abnehmen.

- Zum Nachfüllen der Bremsflüssigkeit ausschließlich die vorgeschriebene Bremsflüssigkeit benutzen. Niemals über den Maximalstand auffüllen, welcher im Schauglas ersichtlich ist.

Unter normalen klimatischen Bedingungen muss die Bremsflüssigkeit entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm gewechselt werden. Dieser Eingriff muss von ausgebildetem Fachpersonal vorgenommen werden. Wenden Sie sich hierfür unbedingt an eine autorisierte **Vertragswerkstatt**.

#### WARNUNG



**NUR BREMSFLÜSSIGKEIT DER KLASSE DOT 4 VERWENDEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST STARK ÄTZEND: KONTAKT MIT LACKIERTEN FAHRZEUGTEILEN VERMEIDEN.**

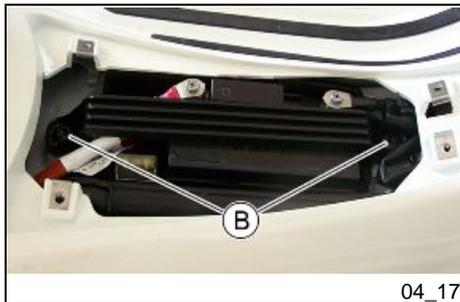
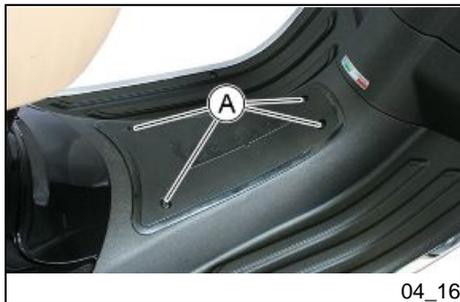
#### ACHTUNG



**VERMEIDEN, DASS BREMSFLÜSSIGKEIT MIT AUGEN, HAUT ODER KLEIDUNG IN KONTAKT KOMMT. BEI UNGEWOLLTEM KONTAKT SOFORT MIT REICHLICH FLIEßENDEM WASSER ABSPÜLEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST HYGROSKOPISCH, D.H. SIE ZIEHT WASSER AUS DER RAUMLUFT AN. ÜBERSTIEGT DER WASSERGEHALT IN DER BREMSFLÜSSIGKEIT EINEN BESTIMMTEN WERT, LÄSST DIE BREMSWIRKUNG NACH. NIEMALS BREMSFLÜSSIGKEIT AUS BEREITS GEÖFFNETEN ODER TEILWEISE VERBRAUCHTEN BEHÄLTERN VERWENDEN.**

#### EINBAU

Um die Bauteile wieder einzubauen, die entfernt wurden, um zum Bremsflüssigkeitsbehälter zu gelangen, der Anleitung in diesem Abschnitt in umgekehrter Reihenfolge folgen.



## Batterie (04\_16, 04\_17)

Um zur Batterie zu gelangen, muss:

- Die vier Schrauben «A» abschrauben und die Gummiverkleidung in der Mitte des Trittbretts entfernen.
- Den Befestigungsbügel der Batterie entfernen und die zwei Schrauben «B» lösen.

Die Batterie ist der Teil der elektrischen Anlage, der die aufmerksamste Überprüfung und die sorgfältigste Wartung erfordert.

### WARNUNG



**ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.**

### ACHTUNG



**DAS ELEKTROLYT ENTHÄLT SCHWEFELSAURE: KONTAKT MIT AUGEN, HAUT UND KLEIDUNG UNBEDINGT VERMEIDEN. BEI VERSEHENTLICHEM KONTAKT SOFORT MIT VIEL WASSER ABSPÜLEN UND EINEN ARZT AUFsuchen.**

**ACHTUNG**

**UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE ZU VERMEIDEN, NIEMALS KABEL BEI LAUFENDEM MOTOR TRENNEN. UM EIN AUSTRETEN VON ELEKTROLYT AUS DER BATTERIE ZU VERMEIDEN, DARAUF ACHTEN, DASS DAS FAHRZEUG NICHT ZU STARK GENEIGT WIRD.**

**Inbetriebnahme einer neuen Batterie (04\_18)**

Für die Inbetriebnahme einer neuen Batterie:

- Die Batterie an ihrem Sitz anbringen.
- Zuerst den Pluspol "+" und dann den Minuspol "-" anschließen.
- Die Halterung und den Batteriedeckel anbringen, dabei in umgekehrter Reihenfolge wie im Abschnitt "Batterie" beschrieben vorgehen.

**ACHTUNG**

**DIE BATTERIEPOLE NICHT VERTAUSCHEN: ES BESTEHT DIE GEFAHR VON KURZSCHLUSS UND STÖRUNGEN AN DEN ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN.**

**WARNUNG**

**ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.**



04\_18



04\_19

## Längerer stillstand (04\_19)

Bei längerer Nichtbenutzung des Fahrzeugs lässt die Batterieleistung nach. Dies ist durch die Selbstentladung der Batterie und durch die Rest-Stromaufnahme des Fahrzeugs aufgrund der Dauer-Stromversorgung einiger Bauteile bedingt. Der Leistungsabfall der Batterie wird auch durch die Raumbedingungen und die Sauberkeit der Batteriepole beeinflusst. Um Startschwierigkeiten und schwere Schäden an der Batterie zu vermeiden, sollte folgendes beachtet und vorgenommen werden:

- **Mindestens einmal im Monat** den Motor starten und den Motor für 10-15 Minuten mit Drehzahlen leicht oberhalb des Leerlaufes laufen lassen. Damit werden die Batterie aber auch die Motorbauteile funktionsfähig gehalten.

- Beim Stilllegen des Fahrzeugs (siehe Anleitung im Abschnitt "Stilllegen des Fahrzeugs") die Batterie ausbauen. Die Batterie muss gereinigt, vollständig geladen und an einem trockenen und belüfteten Platz aufbewahrt werden. Die Batterieladung mindestens **einmal alle zwei Monate** nachladen.

### ANMERKUNG

**DAS LADEN DER BATTERIE MUSS MIT EINEM LADESTROM VON 1/10 DER BATTERIE-NOMINALLEISTUNG ERFOLGEN UND DARF NICHT LÄNGER ALS 10 STUNDEN DAUERN. FÜR DAS AUFLADEN DER BATTERIE SOLLTEN SIE SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT WENDEN. NACH EINEM AUSBAU DER BATTERIE BEIM WIEDEREINBAU AUF DIE RICHTIGEN KABELANSCHLÜSSE AN DEN BATTERIEPOLEN ACHTEN.**

### WARNUNG



**BEI LAUFENDEM**

**MOTOR DÜRFEN DIE BATTERIEKABEL**

**AUF KEINEN FALL VON DER BATTERIE GETRENNT WERDEN; ANDERNFALLS KANN DIE ZÜNDELEKTRONIK DES FAHRZEUGS IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN.**

**WARNUNG**

**ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.**

**Sicherungen (04\_20, 04\_21, 04\_22, 04\_23)**

Die elektrische Anlage verfügt über 2 Hauptsicherungen im Batteriefach und 6 Zusatzsicherungen im Inneren des vorderen Staufachs.

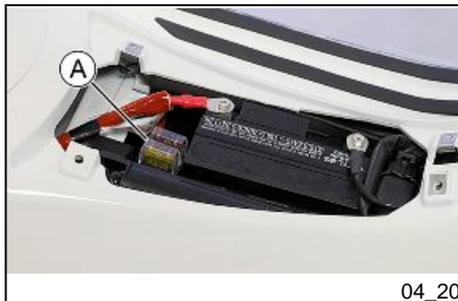
**ACHTUNG**

**VOR DEM AUSTAUSCHEN DER SICHERUNG MUSS DIE FEHLERURSACHE BEHOBEN WERDEN.**

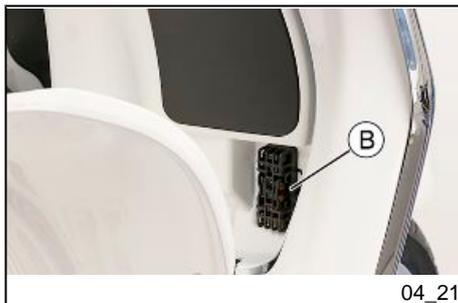
**ES WIRD EMPFOHLEN, SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ZU WENDEN.**

**ACHTUNG**

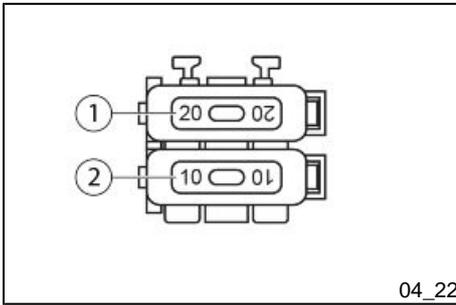
**OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN DATEN FALSCH AUSGEFÜHRTE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE KÖNNEN ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN FÜHREN UND SIND EINE BRANDGEFAHR.**



04\_20



04\_21

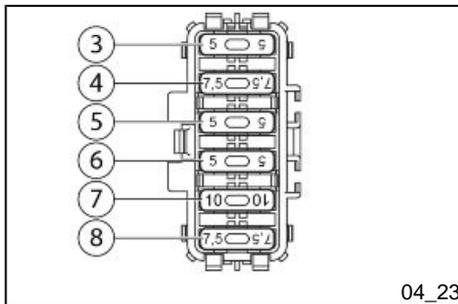


## HAUPTSICHERUNGEN

In der Tabelle sind die Positionen und die technischen Angaben der 2 im Fahrzeug befindlichen Hauptsicherungen aufgeführt.

### TABELLE HAUPTSICHERUNGEN

Sicherung Nr. 1	<b>Leistung:</b> 20 A
	<b>Geschützte</b> <b>Stromkreise:</b> Allgemein.
	<b>Stromversorgung</b> <b>über</b> <b>Zündschloss:</b> Sicherungen Nr. 3, 4, 5, 6, 7 und 8.
Sicherung Nr. 2	<b>Leistung:</b> 10 A
	<b>Geschützte</b> <b>Stromkreise:</b> Stromversorgung von Batterie zu ABS-Steuergerät.



## ZUSATZSICHERUNGEN

In der Tabelle sind die Positionen und die technischen Angaben der 6 im Fahrzeug befindlichen Zusatzsicherungen aufgeführt.

### TABELLE ZUSATZSICHERUNGEN

Sicherung Nr. 3

**Leistung:** 5 A

**Geschützte** Stromversorgung  
Zündschloss  
Fernlichter.

**Stromkreise:** über  
Abblendlichter und  
Fernlichter.

Sicherung Nr. 4

**Leistung:** 7,5 A

**Geschützte** Stromversorgung  
Zündschloss  
(Lichthupe),  
Standlichter,  
Nummernschildbeleuchtung, Bike-Finder,  
Vorrüstung  
Diagnosebuchse.

**Stromkreise:** über  
Fernlichter  
USB-Buchse,

Sicherung Nr. 5

**Leistung:** 5 A

**Geschützte** Stromversorgung über  
Zündschloss, ABS-Steuergerät,  
Kippsensor, Motorsteuergerät,  
Antenne Wegfahrsperr,  
Fernrelais Einspritz-Ladung,  
Spannungsregler.

Sicherung Nr. 6

**Leistung:** 5 A

**Geschützte** Stromversorgung über  
Zündschloss Cockpit, Hupe,  
Bremslichtschalter, Bremslicht,  
Anlasserschalter, Anlasserrelais  
(Spule).

Sicherung Nr. 7

**Leistung:** 10 A

**Geschützte** Fernrelais Einspritz-Ladung,  
Anlasserrelais (Spule),  
Aktivkohlefilter-Ventil,  
Motorsteuergerät.

Sicherung Nr. 8

**Leistung:** 7,5 A

**Geschützte** Stromversorgung über Batterie  
Cockpit, Stellvorrichtung Sitzbank,  
Bike-Finder, Vorrüstung Zubehör,  
Diagnosebuchse.

**Stromversorgung** über  
**Zündschloss:** Stellvorrichtung  
Sitzbank.

## Lampen (04\_24)

In diesem Abschnitt werden die zur Ausstattung des Fahrzeugs vorgesehenen Lampentypen aufgezählt.



04\_24

### LAMPEN

Fernlicht/Abblendlicht	<b>Typ:</b> LED <b>Menge:</b> 2
Lampe vorderes Standlicht	<b>Typ:</b> LED <b>Menge:</b> 2
Bremslicht	<b>Typ:</b> LED <b>Menge:</b> 1
Rücklichtlampe	<b>Typ:</b> Glühbirne <b>Leistung:</b> 12V - 10W <b>Menge:</b> 1
Lampe Kennzeichenlicht	<b>Typ:</b> Glühbirne <b>Leistung:</b> 12V - 5W

**Menge: 1**

Vordere Blinkerlampe

**Typ:** Halogen, Sockel BAZ9s, bernsteinfarben

**Leistung:** 12V - 6W

**Menge:** 1 RECHTS + 1 LINKS

Hintere Blinkerlampe

**Typ:** Halogen, Sockel BAZ9s, bernsteinfarben

**Leistung:** 12V - 6W

**Menge:** 1 RECHTS + 1 LINKS



## Auswechseln der scheinwerferlampen (04\_25)

Die Lichter der Scheinwerfereinheit sind vom Typ «LED». Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

### ANMERKUNG

**SOLLTE SICH DAS INNERE DER LAMPE BESCHLAGEN, KONTROLLIEREN, OB DER BESCHLAG EINIGE MINUTEN NACH EINSCHALTEN DER LAMPE VERSCHWINDET. ES HANDELT SICH UM EINE NORMALE ERSCHEINUNG, DIE AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN IST; ES HANDELT SICH NICHT UM EINE STÖRUNG.**

**SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Vertragswerkstatt.**

**ACHTUNG**

**KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.**

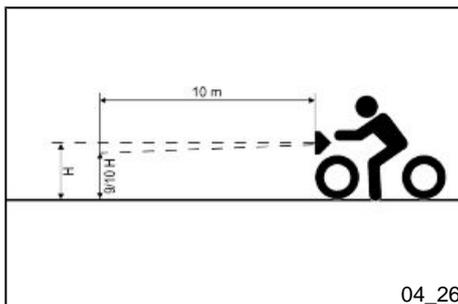
**Einstellung des scheinwerfers (04\_26, 04\_27)**

Wie folgt vorgehen:

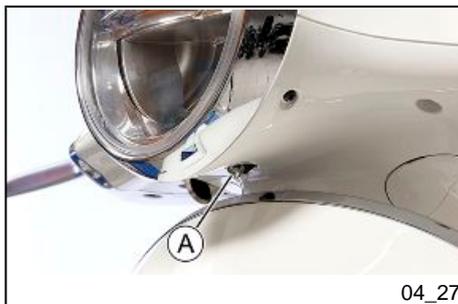
- Das fahrbereite Fahrzeug ohne Beladung und mit richtigem Reifendruck auf eine ebene Fläche in 10 m Entfernung vor einer weißen, im Halbschatten befindlichen Wand stellen, die Fahrzeugachse muss dabei im rechten Winkel zur Wand stehen
- Den Scheinwerfer einschalten und prüfen, dass die obere Hell-Dunkel-Grenze an der Wand nicht über 9/10 der Scheinwerfermitte vom Boden und nicht unter 7/10 liegt
- Andernfalls den Scheinwerfer mit der Schraube «A» einstellen.

**ANMERKUNG**

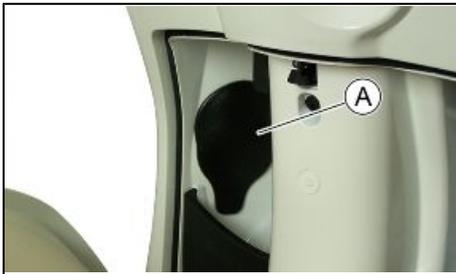
**DAS ANGEGEBENE VERFAHREN WIRD VON DER "EUROPÄISCHEN NORM" ZUR MAXIMALEN UND MINIMALEN HÖHE DES SCHEINWERFERSTRAHLS VORGEGEBEN. TROTZDEM MÜSSEN DIE JEWEILIGEN VORSCHRIFTEN IN DEN EINZELNEN EINSATZLÄNDERN DES FAHRZEUGS KONTROLLIERT WERDEN.**



04\_26



04\_27

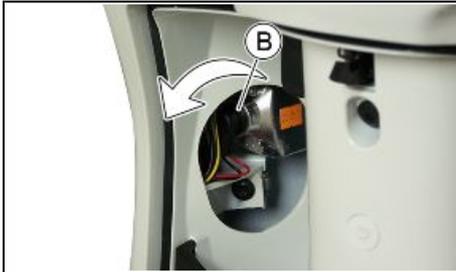


04\_28

### Vordere Blinker (04\_28, 04\_29, 04\_30)

Zum Wechseln der Lampen wie folgt vorgehen:

- Das vordere Staufach öffnen und den Gummideckel «A» entfernen.



04\_29

- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
- Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



04\_30

### ACHTUNG



**DIE STANDLICHTER AUF DER SCHILD-VORDERSEITE SIND VOM TYP «LED». BEI EINER FEHLFUNKTION WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, UM DIESE AUSWECHSELN ZU LASSEN.**

## Rücklichteinheit (04\_31, 04\_32, 04\_33, 04\_34)

Zum Wechseln der Rücklampen wie folgt vorgehen:

- Die Stellschraube «A» zur Befestigung der hinteren Scheinwerfereinheit abschrauben, Zugriff vom Radgehäuse auf der linken Fahrzeugseite aus.
- Die Scheinwerfereinheit nach unten herausziehen und die zwei oberen Steckverbindungen lösen.
- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
- Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

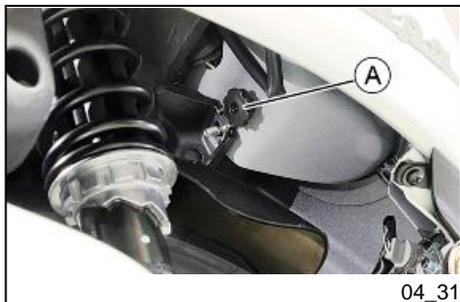
Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

### ANMERKUNG

**ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.**

**SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL.**

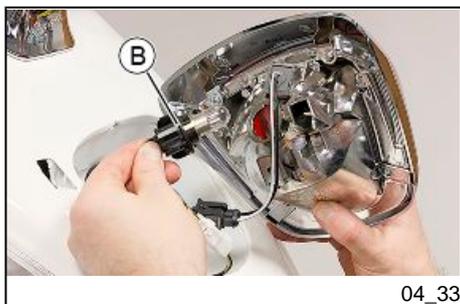
**SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.**



04\_31



04\_32



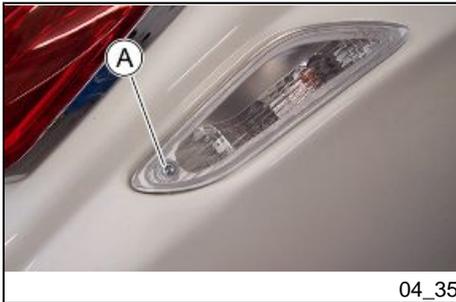
04\_33



## ACHTUNG



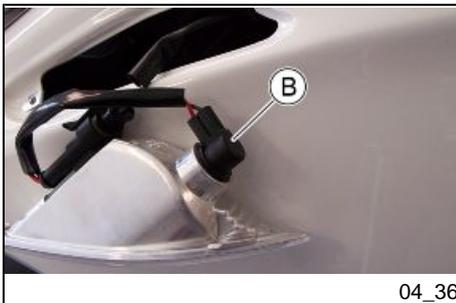
**DIE BREMSLICHT-LEUCHE IST VOM TYP «LED». BEI EINER FEHLFUNKTION WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, UM DIESE AUSWECHSELN ZU LASSEN.**



## Hintere blinker (04\_35, 04\_36)

Zum Wechseln der Lampen wie folgt vorgehen:

- die Schraube «A» abschrauben, um den Blinker auszubauen.



- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
- Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

## Nummernschildbeleuchtung (04\_37, 04\_38)

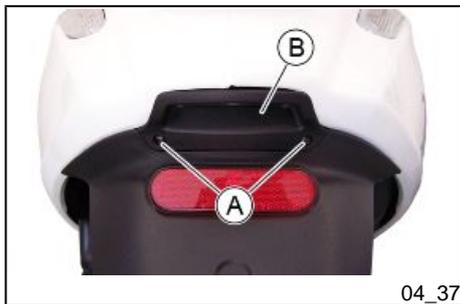
Zum Wechseln der Lampe der Kennzeichenbeleuchtung wie folgt vorgehen:

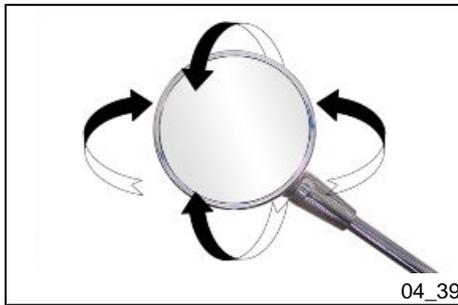
- Die zwei Schrauben «A» abschrauben und den Deckel «B» abnehmen.
- Die Lampenfassung «C» aus ihrem Sitz herausziehen.
- Die Lampe herausziehen.

### ACHTUNG



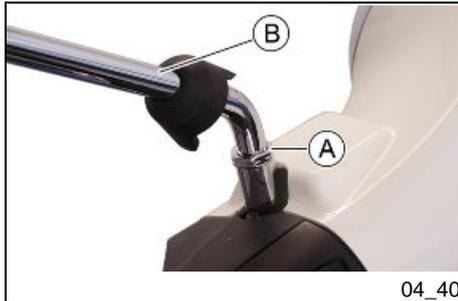
**NICHT AN DEN ELEKTRISCHEN KABELN ZIEHEN, UM DIE LAMPENFASSUNG ZU ENTFERNEN.**





## Rückspiegel (04\_39, 04\_40)

Die Rückspiegel werden von Hand an der Kappe auf die gewünschte Position eingestellt.



Zum Ausbau des Rückspiegels den Gummischutz anheben, die Kontermutter «A» leicht losschrauben, um den Schaft zu lösen. Den Schaft «B» soweit abschrauben, bis er abgenommen werden kann.

### ACHTUNG



**DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

### ACHTUNG



**AUF DIE ART DES SPIEGELGEWINDES ACHTEN: DER RECHTE SPIEGEL HAT EIN RECHTSGEWINDE. DER LINKE SPIEGEL HAT EIN LINKSGEWINDE.**



04\_41

## Hinterradbremse (04\_41)

Der Verschleiß der Bremsscheiben und Bremsbeläge wird automatisch ausgeglichen und hat daher keinerlei Auswirkung auf die Bremsleistung. Aus diesem Grund brauchen die Bremsen nie eingestellt zu werden. Gibt der Bremshebel bei Betätigung zu stark nach, befindet sich höchstwahrscheinlich Luft im Bremskreislauf oder die Bremse arbeitet nicht richtig. Angesichts der Bedeutung, die die Bremsen für Ihre Fahr-sicherheit haben, empfehlen wir Ihnen in diesem Fall sofort eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufzusuchen und dort die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

### ACHTUNG



**DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UMGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.**

### ACHTUNG



**DIE STÄRKE DER BREMSBELÄGE WIRD VOM VERTRAGSHÄNDLER ENTSPRECHEND ARBEITEN AUS DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG ÜBERPRÜFT. WIRD BEIM BREMSSEN EINE UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHENTWICKLUNG AN DER VORDERRAD- ODER HINTERRADBREMSE FESTGESTELLT, SOLLTEN SIE SICH UMGEHEND AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN PIAGGIO-VERTRAGSHÄNDLER WENDEN. BEVOR SIE DAS FAHRZEUG WIEDER BENUTZEN, MÜSSEN SIE BEI NEU MONTIERTEN BREMSBELÄGEN ZUNÄCHST EINIGE MALE DEN BREMSHEBEL IM STILLSTAND ZIEHEN, DAMIT SICH DIE BREMSKOLBEN SOWIE DER BREMSHEBELHUB IN DER RICHTIGEN POSITION SETZEN KÖNNEN.**

**ACHTUNG**

**SAND, SCHLAMM, SCHNEE-STREUSALZ USW. AUF DER STRAÙE KANN DIE LEBENSDAUER DER BREMSBELÄGE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN. UM DAS ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS FAHRZEUG BEI DIESEN STRAÙENBEDINGUNGEN HÄUFIG GEREINIGT WERDEN.**



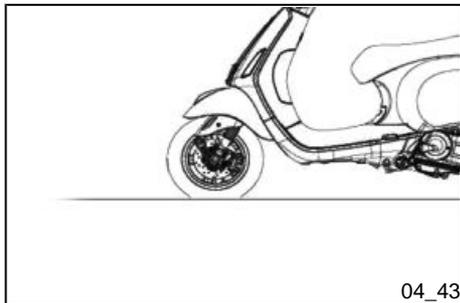
04\_42

**Hinterrad-trommelbremse (04\_42)**

Die Mutter der Stellvorrichtung "B" verstellen und die Kontermutter "A" lösen (siehe Abbildung). Bitte beachten, dass **das Rad bei losgelassenem Bremshebel frei drehen können muss**. Nach der Einstellung die Kontermutter "A" wieder festziehen.

**ACHTUNG**

**DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UNGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.**



04\_43

### Loch im Reifen (04\_43)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet. Anders als bei einem Reifen mit Schlauch entweicht die Luft bei einem Loch im Reifen aus dem schlauchlosen Reifen wesentlich langsamer. Das bedeutet eine größere Fahrsicherheit. Bei einem Loch im Reifen kann eine Notfall-Reparatur mit einem Reifen-Reparaturspray vorgenommen werden. Wenden Sie sich für eine endgültige Reparatur an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**. Zum Reifenwechsel muss das Rad ausgebaut werden. Für diese Vorgänge, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

#### ACHTUNG



**BEI VERWENDUNG EINES REIFENREPARATURSPRAYS MÜSSEN DIE ANWEISUNGEN AUF DER VERPACKUNG ODER AUF DER SPRAYDOSE BEFOLGT WERDEN.**



04\_44

### Stilllegen des fahrzeugs (04\_44)

Wir empfehlen Ihnen folgende Arbeiten auszuführen:

1. Allgemeine Fahrzeugreinigung und Abdecken mit einer Schutzplane
2. Bei abgeschaltetem Motor die Zündkerze ausbauen und über deren Bohrung 1 ÷ 2 ccm Öl einfüllen (größere Mengen können den Motor beschädigen). Den Anlasserschalter 1-2 mal für ungefähr 1 Sekunde betätigen, so dass der Motor einige Drehungen ausführt, anschließend die Zündkerze wieder einbauen
3. Den Kraftstoff ablassen Alle nicht lackierten Metallteile mit Rostschutzfett schützen. Den Rahmen auf zwei Holzkeile stellen, so dass die Räder vom Boden angehoben sind
4. Für die Batterie die Vorschriften aus Abschnitt «Batterie» befolgen

## Fahrzeugreinigung (04\_45, 04\_46)

Zum Aufweichen von Schmutz und Schlamm auf den lackierten Oberflächen einen Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzen. Ist der Schmutz aufgeweicht, muss er mit einem weichen Schwamm mit viel Wasser und Autoshampoo (2-4% Shampoo im Wasser) entfernt werden. Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen.

### WARNUNG



**UM EIN AUFTRETEN VON OXYDATION ZU VERMEIDEN, MUSS DAS FAHRZEUG JEDES MAL GEWASCHEN WERDEN, WENN ES IN BESTIMMTEN GEGENDEN ODER UNTER BESTIMMTEN VERHÄLTNISSEN EINGESETZT WIRD, WIE:**

- **UMWELT-/SAISONBEDINGTE VERHÄLTNISSSE: EINSATZ VON STREUSALZ, CHEMISCHEN TAUMITTELN, AUF DEN STRAßEN WÄHREND DES WINTERS.**
- **LUFTVERSCHMUTZUNG: STADT BZW. INDUSTRIEGEGENDEN.**
- **SALZHALTIGE UND FEUCHTE LUFT: KÜSTENGEBIETE, WARMES UND FEUCHTES KLIMA.**

### WARNUNG



- **ES MUSS VERMIEDEN WERDEN, DASS AUF DER KAROSSERIE ABLAGERUNGEN, RESTE VON INDUSTRIESTAUB UND SCHADSTOFFEN, TEERRESTE, TOTE INSEKTEN, VOGELKOT USW. BLEIBEN.**
- **MÖGLICHT VERMEIDEN DAS FAHRZEUG UNTER BÄUMEN ZU PARKEN. IN BESTIMMTEN JAHRESZEITEN FALLEN RESTE, HARZ, FRÜCHTE ODER BLÄTTER VON DEN BÄUMEN, DIE FÜR DEN LACK SCHÄDLICHE CHEMISCHE STOFFE ENTHALTEN KÖNNEN.**

**ACHTUNG**

**DIE REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS WASSER. DAHER MUSS DIE FAHRZEUGREINIGUNG AN ORTEN STATTFINDEN, DIE MIT EINER ANLAGE ZUR WASCHWASSERRÜCKFÜHRUNG UND AUFBEREITUNG AUSGESTATTET SIND.**

**ACHTUNG**

**BEI DER REINIGUNG VON MOTOR UND FAHRZEUG WIRD VON EINEM EINSATZ EINES HOCHDRUCK-WASSERREINIGUNGSGERÄTES ABGERATEN KANN DIE REINIGUNG NICHT ANDERS VORGENOMMEN WERDEN:**

- **NUR DEN FÄCHERFÖRMIGEN WASSER-STRAHL BENUTZEN.**
- **DAS MUNDSTÜCK NIE WENIGER ALS 60 CM NÄHERN.**
- **DIE WASSERTEMPERATUR DARF NICHT MEHR ALS 40°C BETRAGEN.**
- **KEINEN HOCHDRUCKSTRAHL BENUTZEN.**
- **KEINE DAMPFREINIGUNG BENUTZEN.**
- **DER WASSERSTRAHL DARF NIE DIREKT AUF FOLGENDE TEILE GERICHTET WERDEN: MOTOR, VERKABELUNGEN, LÜFTUNGSÖFFNUNGEN AM ANTRIEBS- UND LÜFTERDECKEL.**

**ACHTUNG**

**DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN. UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN**

ALKOHOL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIK-FAHRZEUGTEILE BENUTZEN. DIE VERWENDUNG VON SILIKON-WACHS KANN, JE NACH FAHRZEUGFARBE (SATINIERTER FARBEN), DIE LACKIERTEN OBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. INFORMIEREN SIE SICH ZU DIESEM THEMA BEI EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT.

#### WARNUNG



WIR EMPFEHLEN DAS FAHRZEUG REGELMÄßIG ZU REINIGEN, UM SCHMUTZ- ODER SCHLAMMANSAMMLUNGEN ZU VERMEIDEN, DIE ZU EINEM FALSCHEN BETRIEB DES GASZUGS BZW. ANDERER BAUTEILE FÜHREN KÖNNTEN.

#### ACHTUNG



BEI DER FAHRZEUG-REINIGUNG MIT HOCHDRUCKWASSERSTRAHL DIE SITZBANK GESCHLOSSEN HALTEN UND VERMEIDEN, DASS DER STRAHL DIREKT IN DAS SITZBANK-UNTERTEIL GERICHTET IST.



Um die Eigenschaften des **Seidenmattlacks** zu erhalten, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

#### ACHTUNG



**NICHT DEN ROLLEN DER AUTOWASCHANLAGE UND HOCHDRUCKREINIGERN AUSSETZEN;**

**KEINE SCHLEIFFPASTE ZUM ENTFERNEN DER KRATZER VERWENDEN;**

**KEINE TROCKENEN TÜCHER ZUM ENTFERNEN VON STAUB ODER ZUM TROCKENREIBEN NACH DER REINIGUNG VERWENDEN;**

**KEIN SILIKONWACHS ODER POLIERMITTEL VERWENDEN;**

**KEINEN ALKOHOL ZUR REINIGUNG VERWENDEN;**

**WIR EMPFEHLEN DIE MANUELLE REINIGUNG MIT SCHWAMM UND NEUTRALSEIFE, WOBEI ÜBERMÄßIGES REIBEN ZU VERMEIDEN IST, DA DIES DIE DECKKRAFT DES LACKS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE;**

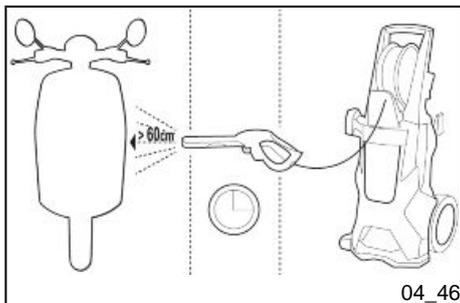
**KEINE SCHEUERNDEN REINIGUNGSMITTEL VERWENDEN;**

**DIE NICHTBEACHTUNG DER AUFGEFÜHRTEN ANWEISUNGEN BEEINTRÄCHTIGT DAS DECKVERMÖGEN DER LACKIERUNG;**

**KEINE AUFKLEBER AN DER KAROSSERIE ANBRINGEN;**

**KEINE ANDEREN FAHRZEUGE IN DER NÄHE DES FAHRZEUGS MIT SEIDENMATTER VERARBEITUNG POLIEREN;**

**KONTAKTE UND/ODER REIBUNGEN VON KLEIDUNGSSTÜCKEN MIT KNÖPFEN, SCHNALLEN, RINGEN UND/ODER KETTEN AUF DEN SEIDENMATTEN OBERFLÄCHEN VERMEIDEN, DA DIESE ZU SCHÄDEN UND/ODER VERÄNDERUNGEN DER DECKKRAFT DES SEIDENMATTLACKS FÜHREN KÖNNTEN;**



#### **WARNUNG**



**WÄHREND DER REINIGUNG DES FAHRZEUGS MIT EINEM DRUCKWASSERSTRAHL, DIESEN NICHT LÄNGERE ZEIT AUF DIESELBE FLÄCHE DES MOTORS UND DES FAHRZEUGS HALTEN.**

## STARTSCHWIERIGKEITEN

Sicherung beschädigt	Die beschädigte Sicherung wechseln und das Fahrzeug bei einer <b>autorisierten Vertragswerkstatt</b> überprüfen lassen.
----------------------	---

## STARTSCHWIERIGKEITEN (SIEHE ABSCHNITT «STARTSCHWIERIGKEITEN»)

Kein Benzin im Tank *	Tanken
Einspritzsystem beschädigt	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt</b>
Ausfall Kraftstoffpumpe	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt</b>
Entladene Batterie	Die Batterie laden

**\* WICHTIG: DAS FAHRZEUG NIE SOLANGE FAHREN, BIS DER TANK LEER IST IN DIESEM FALL KEINE WIEDERHOLTEN STARTVERSUCHE UNTERNEHMEN. DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» STELLEN UND SO BALD WIE MÖGLICH TANKEN. BEI NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN DIE BENZINPUMPE BESCHÄDIGT WERDEN.**

## UNREGELMÄSSIGE ZÜNDUNG

Zündkerze defekt	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt.</b>
Einspritz-/Zünd-Steuergerät defekt. Wegen Hochspannung muss die Kontrolle von Fachpersonal vorgenommen werden	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt</b>

## GERINGE VERDICHTUNG

Zündkerze locker	Die Zündkerze festziehen
Zylinderkopf locker, Kolbenringe verschlissen	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt.</b>
Ventile verklemmt	Wenden Sie sich an eine <b>autorisierte Vertragswerkstatt.</b>

## HOHER VERBRAUCH UND GERINGE LEISTUNG

Luftfilter verstopft oder verschmutzt	Versuchen mit Pressluft durchzublasen, andernfalls austauschen
---------------------------------------	--

## UNZUREICHENDE BREMSLEISTUNG

Bremsscheibe mit Öl bzw. Fett verschmutzt. Bremsbeläge verschlissen. Vorrichtungen der Bremsanlage defekt. Luft im Bremskreislauf der Vorder- oder Hinterradbremse

Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt.**

## UNZUREICHENDE RADAUFHÄNGUNG / FEDERUNG

Stoßdämpfer defekt, Ölleck, abgenutzte Anschlagpuffer Federvorspannung an den Stoßdämpfern falsch eingestellt

Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt.**

## UNREGELMÄSSIGKEIT IM AUTOMATIK-GETRIEBE

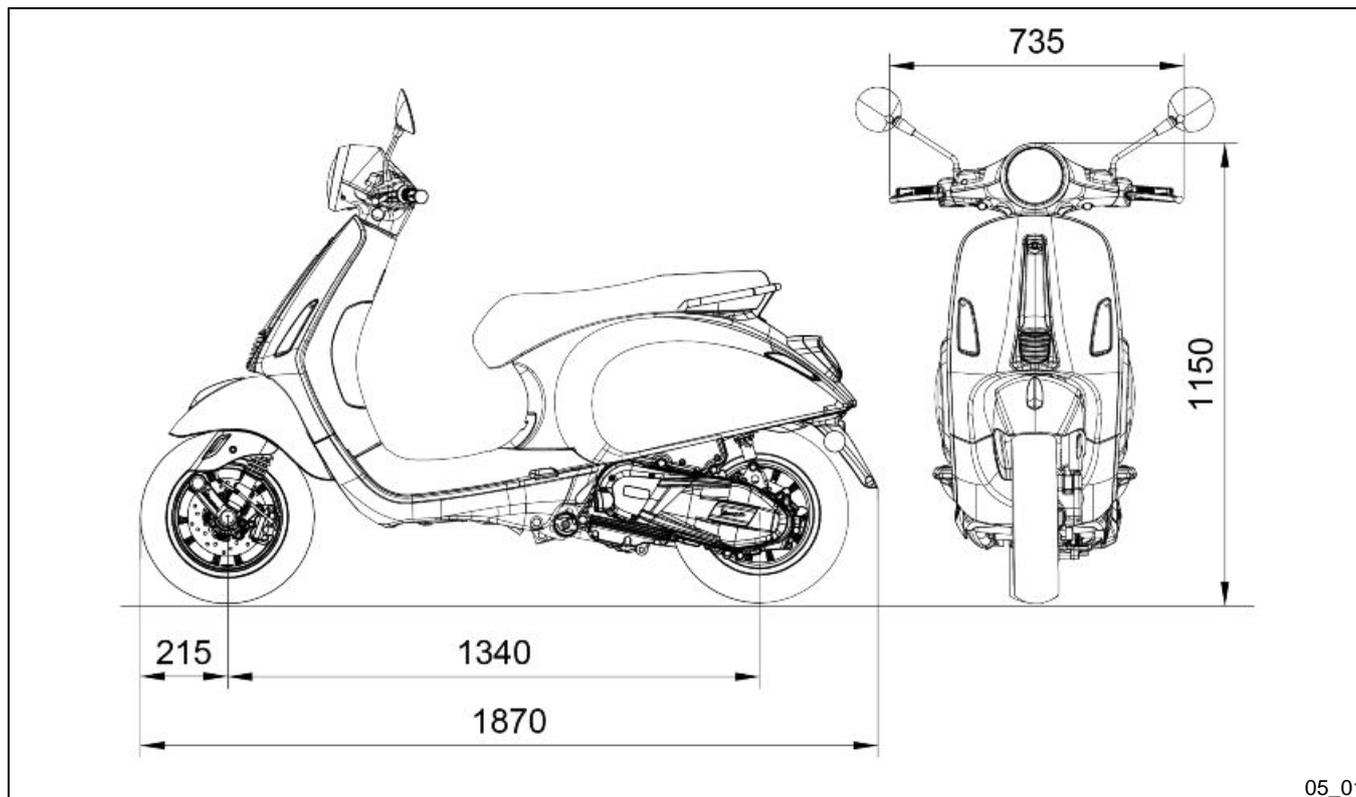
Variatorrollen bzw. Antriebsriemen verschlissen

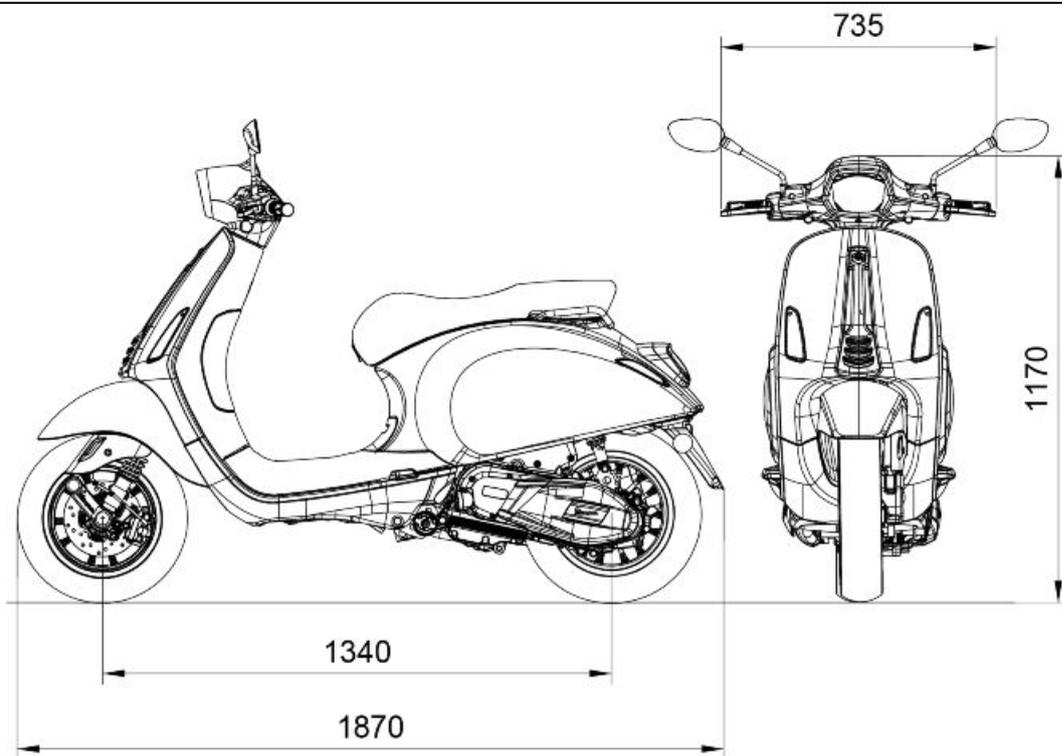
Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt.**

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 05**  
**Technische**  
**daten**





05\_02

## FAHRZEUGDATEN

Rahmen	Rahmen aus Stahl-Pressblech mit verschweißten Rahmen-Versteifungen.
Vordere Radaufhängung	Einarm mit Spiralfeder und hydraulischer doppelt wirkender Einzelstoßdämpfer.
Hintere Radaufhängung	Doppelt wirksamer Stoßdämpfer mit 4-stufig einstellbarer Vorspannung.
Vorderradbremse	Scheibenbremse Ø 200 mm mit hydraulischer Betätigung (Bremshebel rechts am Lenker); ABS mit Bremsassistent.
Hinterradbremse	Trommelbremse Ø 140 mm mit mechanischer Betätigung mit Bremshebel links am Lenker.
Radfelgentyp	Aus Leichtmetall.
Vordere Radfelge	12" x 3,00"
Hintere Radfelge	12" x 3,00"
Vorderreifen	110/70 - 12" M/C 47P
Hintere Reifen	120/70 - 12" M/C 58P
Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (1,8 bar)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)
Fahrzeugmasse fahrbereit	126 Kg

Technisch zulässige Höchstmasse 305 Kg  
bei voller Last

Batterie 12 V / 6 Ah wartungsfrei

### **MOTORDATEN 125**

Motor	Einzylinder 4-Taktmotor Piaggio i-get
Hubraum	124 cm <sup>3</sup>
Bohrung für Hub	52 x 58,6 mm
Maximale Leistung	8,1 kW bei 8000 U/min
Maximales Drehmoment	10,4 Nm bei 6.750 U/min
Leerlaufdrehzahl	1800 ± 100
Verdichtungsverhältnis	10,5 ± 0,5: 1
Ventilsteuerung	3 Ventile, einzelne obenliegende durch Kette angetriebene Nockenwelle.
Ventilspiel (kalt)	Ansaugung: 0,08 mm - Auslass: 0,08 mm
Zündkerze	NGK CR7EB oder NGK CR8EB
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung mit Drosselkörper Ø28 mit einfacher Einspritzdüse.
Kühlung	Mit Kühlgebläse.
Schmierung	Nassumpfschmierung

Starten	Elektrisch
Getriebe	Stufenloses Automatikgetriebe CVT mit Drehkraftunterstützung
Kupplung	Automatische Trocken- Fliehkraftkupplung
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max. E10 (ROZ 95)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit Katalysator.
Abgasnorm	EURO 5

### **MOTORDATEN 150**

Motor	Einzylinder 4-Taktmotor Piaggio i- get
Hubraum	155 cm <sup>3</sup>
Bohrung für Hub	58 x 58,6 mm
Maximale Leistung	9,2 kW bei 7.750 U/min
Maximales Drehmoment	12,4 Nm bei 6.750 U/min
Leerlaufdrehzahl	1750 ± 100
Verdichtungsverhältnis	10,5 ± 0,5: 1
Ventilsteuerung	3 Ventile, einzelne obenliegende durch Kette angetriebene Nockenwelle.
Ventilspiel (kalt)	Ansaugung: 0,08 mm - Auslass: 0,08 mm

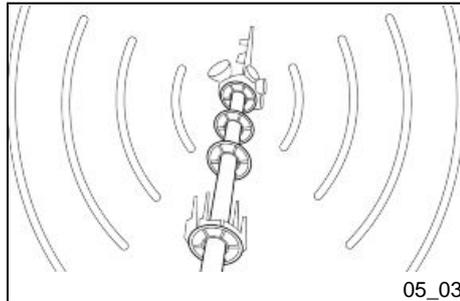
Zündkerze	NGK CR7EB oder NGK CR8EB
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung mit Drosselkörper Ø28 mit einfacher Einspritzdüse.
Kühlung	Mit Kühlgebläse.
Schmierung	Nassumpfschmierung
Starten	Elektrisch
Getriebe	Stufenloses Automatikgetriebe CVT mit Drehkraftunterstützung
Kupplung	Automatische Trocken-Fliehkraftkupplung
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max. E10 (ROZ 95)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit Katalysator.
Abgasnorm	EURO 5

### **LEISTUNG**

Motoröl	1340 cm <sup>3</sup> (120 cm <sup>3</sup> davon in der Filterpatrone)
Hinterradgetriebeöl	270 cm <sup>3</sup>
Fassungsvermögen Benzintank	8 ± 0,1 l

**UMRECHNUNG MASS-EINHEIT - VON ANGELSÄCHSISCHEN  
SYSTEM AUF INTERNATIONALES SYSTEM (S.I.).**

1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Gallone US (gal US)	3,785 Liter (l)
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (Kg)
1 Kubikzoll (in <sup>3</sup> )	16,4 Kubikzentimeter (cm <sup>3</sup> )
1 Pfund Fuß (lb ft)	1,356 Newton Meter (N m)
1 Meile pro Stunde (mi/h)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Pfund pro Quadratzoll (PSI)	0,069 (Bar)
1 Fahrenheit (°F)	32+(9/5)Celsius (°C)



**RED-RICHTLINIE 2014/53/EU**

Alle vom Hersteller an diesem Fahrzeug installierten Funkanlagen entsprechen der Richtlinie 2014/53/EU (als RED-Richtlinie bekannt).

Die entsprechenden Zulassungsunterlagen stehen auf der folgenden Webseite zur Verfügung:

[redhomologation.piaggiogroup.com](http://redhomologation.piaggiogroup.com)

# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 06  
Ersatzteile und  
zubehör**



## Hinweise (06\_01)

### WARNUNG



**WIR RATEN IHNEN NUR ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, WELCHE DIE GLEICHE QUALITÄTS-GARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG MONTIERTEN TEILE.**

**WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.**

### WARNUNG



**DIE FA. PIAGGIO VERTREIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. FÜR DIE AUSWAHL DES ZUBEHÖRS UND DIE RICHTIGEN MONTAGE WENDEN SIE SICH DAHER UNBEDINGT AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT. DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.**

### WARNUNG



**UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, FAHRZEUGE MIT MONTIERTEM ZUBEHÖR ODER STARKER BELADUNG SEHR VORSICHTIG FAHREN, DA DIE STABILITÄT, DIE LEISTUNG UND SICHERHEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN.**



**DAS MIT ZUBEHÖRTEILEN (TASCHEN, GEPÄCKTASCHE BZW. WETTERSCHUTZSCHEIBE) AUSGERÜSTETE FAHRZEUG NIE SCHNELLER ALS 80 KM/H FAHREN.**

**OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DAS FAHRZEUG SCHNELLER, JEDOCH IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGEGEHEHENEN GRENZEN GEFAHREN WERDEN.**

**SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.**



# Vespa Primavera-Sprint 125-150



**Kap. 07**  
**Das**  
**wartungsprogra**  
**mm**



## Tabelle wartungsprogramm (07\_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort einer **autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne um sie zu beheben auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons zu warten.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe die "Garantiebedingungen".

### TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	5 (3.1)	10 (6,2)	15 (9.3)	20 (12,4)	25 (15.5)	30 (18,6)	ALLE 12 MONAT E	ALLE 24 MONAT E
Sicherheits-Anzugsmomente	I		I		I		I		
Zündkerze			R		R		R		
Hauptständer		L	L	L	L	L	L	L	L
Antriebsriemen			R		R		R		
Gaszug	I		I		I		I	I	I
Rollenbehälter			I		I		I		
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I	I	I	I	I	I

<b>km x 1.000 (mi x 1,000)</b>	<b>1 (0,6)</b>	<b>5 (3.1)</b>	<b>10 (6,2)</b>	<b>15 (9.3)</b>	<b>20 (12,4)</b>	<b>25 (15.5)</b>	<b>30 (18,6)</b>	<b>ALLE 12 MONAT E</b>	<b>ALLE 24 MONAT E</b>
Luftfilter			R		R		R		
Motorölfilter	R		R		R		R	R	R
Ventilspiel	A		A		A		A		
Kupplungseinheit					I				
Elektrische Anlage und Batterie	I	I	I	I	I	I	I		
Bremsanlage	I		I		I		I	I	I
Zylinder-Belüftungsanlage						I		I	I
Bremsflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	I	R
Motoröl *	R	I	R	I	R	I	R	R	R
Hinterradgetriebeöl			I		I		I	I	I
Scheinwerfereinstellung			I		I		I		
Bremsbeläge	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Laufschuhe/Variatorrollen			I		R		I		
Motoröl-Vorfilter	C		C		C		C		
Reifendruck und -verschleiß	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Probefahrt	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Geführte Riemenscheibe - Rollenbehälter			I		L		I		
Radaufhängungen			I		I		I	I	I
Lenkung	A		A		A		A	I	I

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	5 (3.1)	10 (6,2)	15 (9.3)	20 (12,4)	25 (15.5)	30 (18,6)	ALLE 12 MONAT E	ALLE 24 MONAT E
Kraftübertragung			L		L		L	I	I

**I:** KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN;

**C:** REINIGEN; **R:** AUSWECHSELN; **A:** EINSTELLEN; **L:** SCHMIEREN

\* Den Füllstand alle 2.500 km (1,550 mi) kontrollieren



### Empfohlene Produkte (07\_02)

Die Piaggio Group empfiehlt die Produkte des «Offiziellen Partners Castrol» für die planmäßige Wartung seiner Fahrzeuge. Schmiermittel und Fluide verwenden, die gleichwertige oder höhere Spezifikationen aufweisen, als in den Vorschriften angegeben. Dies gilt auch für eventuelles Nachfüllen.

### TABELLE DER EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
Motoröl 5W -40	Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Motoren.	SAE 5W-40; JASO MA, MA2; API SL; ACEA A3
Getriebeöl 80W-90	Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	SAE 80W-90; API GL-4
Bremsflüssigkeit DOT 4	Synthetische Bremsflüssigkeit.	SAE J 1703; FMVSS 116; ISO 4925; CUNA NC 956 DOT4

<b>Produkt</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Angaben</b>
Fett auf Lithiumbasis	Fett auf Lithiumbasis, geeignet für verschiedene Anwendungen.	Gelbe Fett ISO L-X-BCHA 3 - DIN 51 825 K3K-20
Flüssigkeitsabweisendes Sprühfett	Kalziumhaltiges Sprühfett, fadenziehend, flüssigkeitsabweisend.	R.I.D./A.D.R. 2 10.b) 2 R.I.Na. 2.42 - I.A.T.A. 2 - I.M.D.G. Klasse 2 UN 1950 S. 9022 EM 25-89

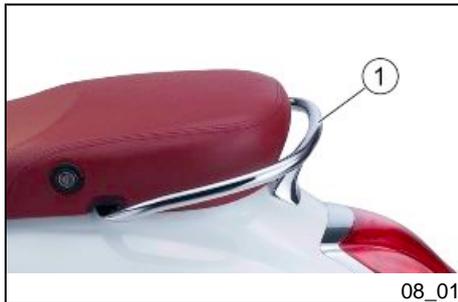


# Vespa Primavera-Sprint 125-150

**Vespa®**



**Kap. 08**  
**Sonderausstattu**  
**ngen**



08\_01

### Gepäckträger (08\_01, 08\_02, 08\_03)

Die Modellversion «Primavera» ist mit dem hinteren Gepäckträger-Griff «1» ausgestattet, der auf dem Foto zu sehen ist.



08\_02

Die Modellversion «Primavera Touring» ist mit dem hinteren Gepäckträger «2» ausgestattet, der auf dem Foto zu sehen ist.

Während des Gebrauchs des Fahrzeugs ohne Zuladung auf dem Gepäckträger, muss der spezielle Befestigungshaken «A» wie auf dem Foto gezeigt positioniert werden.

#### WARNUNG



**Maximal zulässige Zuladung hinterer Gepäckträger: 4 kg**



08\_03

Die Version «Primavera Touring» ist auch mit einem vorderen Gepäckträger «3» zusätzlich zu dem oben angegebenen hinteren «2» ausgestattet.

#### WARNUNG

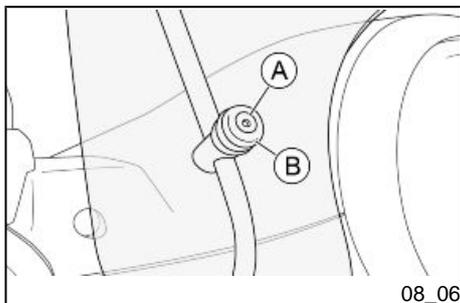
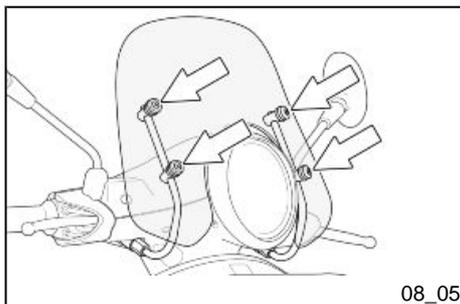


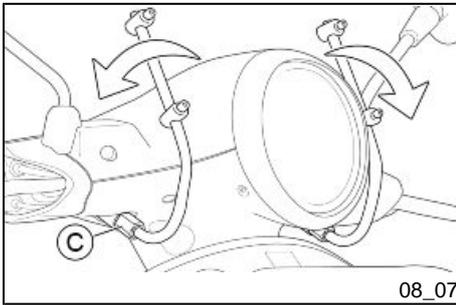
**Maximal zulässige Zuladung vorderer Gepäckträger: 4 kg**

### Wetterschutz (08\_04, 08\_05, 08\_06, 08\_07)

Die Version «**Primavera Touring**» ist mit einem Wetterschutz ausgestattet, um diesen zu entfernen wie folgt vorgehen:

- Die vier Schrauben «**A**» abschrauben und zusammen mit den entsprechenden Buchsen «**B**» entfernen.
- Die Wetterschutzplatte entfernen.





- Auf beiden Seiten die Mutter «C» entfernen.

- Die Stange des Wetterschutzes um 90° drehen, wie in der Abbildung gezeigt, dann entfernen.

Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

# INHALTSVERZEICHNIS

## A

ABS: 20

## B

Batterie: 58, 59

Blinker: 68, 70

Bremsflüssigkeit: 56

## C

Cockpit: 10

## D

Display: 14

## E

Einfahren: 38

Empfohlene Produkte: 98

## F

Fahren: 44

Fahrgestell- und

Motornummer: 31

Fahrzeug: 9

## G

Gepäckträger: 102

## K

Kontrollen: 34

## L

Lampen: 65

Loch im Reifen: 75

Luftfilter: 55

## M

Motoröl: 49

## R

Reifen: 52, 75

Rückspiegel: 72

## S

Sicherungen: 61

Sitzbank: 28

Starten: 39

Ständer: 42

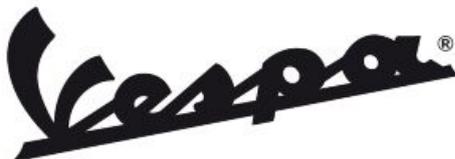
## W

Wartung: 47

## Z

Zündkerze: 53

Zündschloss: 16



Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich. Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle der in der vorliegenden Veröffentlichung aufgeführten Versionen sind in allen Ländern erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Modelle muss beim offiziellen PIAGGIO-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2020 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

[www.piaggio.com](http://www.piaggio.com)